

Blick nach

Pettenbach

ab Seite 10

25.06.2025 / KW 26 / www.tips.at



Foto: Theater Amadé

Neue Kulturadresse Die Wiener Wanderbühne Amadé gastiert mit Schnitzler und Nestroy im Feyreggerhaus in Micheldorf. Seite 29



Gymnastik Amelie Hauser von der Union Pettenbach schafft den Sprung in den Nationalkader der rhythmischen Gymnastik und überzeugt mit starken Leistungen auf nationaler und internationaler Bühne. Seite 10 / Foto: Union Pettenbach

Starker Rückhalt für die Almtalbahn

Seite 2

■ Bezirksmusikfest

In Wartberg präsentierten 29 Musik- und fünf Jugendkapellen bei einem dreitägigen Bezirksmusikfest ihr Können.

>> Seite 4

■ Kläranlage

Der Reinhalteverband Oberes Kremstal hat rund 700.000 Euro in Photovoltaikanlagen und Stromspeicher investiert.

>> Seite 9

■ Schule an der Alm

Die Schule an der Alm in Pettenbach feiert 15 Jahre und setzt weiterhin auf ganzheitliches Lernen mit Naturbezug.

>> Seite 18

■ Wandertipp

Eine landschaftlich reizvolle Wanderung führt in zwei bis drei Tagen entlang der Alm von Lambach bis zum Almsee.

>> Seite 21

■ Final3

Beim Faustball-Final3 in Nußbach kämpfen am Wochenende vom 27. und 28. Juni jeweils drei Frauen- und Männerteams um die Staatsmeistertitel.

>> Seite 28

■ Entenrallye

Die TuS-Fußballsektion veranstaltet am 5. Juli wieder die beliebte Entenrallye.

>> Seite 29



Foto (K: Eigenes): Eliza Grimm

„Gewagte Ansichten“

Das Schriftmuseum Barthlhaus in Pettenbach zeigt Werke zu Mail-Art und Künstlicher Intelligenz. Seite 19



Bei Einschnitten oder gar Auflassung der Almtalbahn wären zahlreiche Pendler stark betroffen.

Foto: ÖBB

REGIONALBAHNEN

Geplante Einschnitte würden Pendler und ländliche Regionen hart treffen

ALMTAL/OÖ. Die Diskussion um mögliche Einschnitte bei drei Regionalbahnen in Oberösterreich, darunter die Almtalbahn, spitzt sich zu. Besonders für Pendler und Schüler könnte ein Wegfall gravierende Folgen für Alltag und Mobilität bedeuten.

Trotz millionenschwerer Investitionen drohen der Almtal-, Mühlkreis- und Hausruckbahn Kürzungen. Politik und Bevölkerung in Oberösterreich laufen gegen die ÖBB-Pläne Sturm – nun mehrten sich auch die Sorgen aus Sicht der Pendler.

Busse sind mit Bahn nicht vergleichbar

Die geplante Überprüfung mehrerer Regionalbahnstrecken durch die ÖBB stößt in Oberösterreich auf scharfen Widerstand – insbesondere in Bezug auf die Almtal- und Hausruckbahn. Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ) warnt vor einem verkehrspolitischen

Rückschritt: Beide Strecken seien essenziell für die Mobilität im ländlichen Raum – gerade für Berufspendler, Schüler und Personen ohne Auto – und dürften keinesfalls dem Rotstift zum Opfer fallen. Ein Ersatz durch Busverbindungen sei nicht nur organisatorisch aufwendig, sondern auch qualitativ nicht gleichwertig: Busse können nicht die vorhandene Schienentrasse nutzen, sondern müssen auf das Straßennetz ausweichen – mit längeren Fahrzeiten, geringerer Verlässlichkeit und dem Risiko von Staus zu den Hauptverkehrszeiten.

Auch die Frage, wo geeignete Sammelpunkte entstehen sollen, ist ungelöst: Die heutigen Bahnhöfe sind meist zentral gelegen und gut erreichbar. Diese Qualität zu ersetzen, sei kaum möglich. Darüber hinaus wird die Zukunft der bestehenden Infrastruktur infrage gestellt. Was passiert mit Bahnstrecken und Bahnhöfen, wenn der Verkehr eingestellt wird? Ohne regelmä-

ßige Nutzung droht der Verfall – und eine Nachnutzung gestaltet sich oft weder wirtschaftlich noch sinnvoll.

Besonders unverständlich erscheint die aktuelle Diskussion angesichts bereits fixierter Investitionen: 2019 wurde ein Paket über 245 Millionen Euro beschlossen – allein 24,8 Millionen Euro flossen in die Almtalbahn, 27,8 Millionen in die Hausruckbahn. Ergänzend garantiert ein Verkehrsdienstvertrag den Betrieb bis 2033 mit über 2,4 Milliarden Euro.

Parteienübergreifende Resolution im Landtag

Ein starkes Signal kam Anfang Juni aus dem Oö. Landtag: Alle Fraktionen – von FPÖ bis NEOS – verabschiedeten eine gemeinsame Resolution zum Erhalt der Regionalbahnen. Gefordert wird die Einhaltung bestehender Finanzierungszusagen und eine klare Absage an Kürzungen. Stattdessen brauche es eine Stärkung der Bahn als Rückgrat für

nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum. „Das ist kein Parteithema, sondern eine Zukunftsfrage“, betonte FPÖ-Klubobmann Thomas Dim. Auch ÖVP, SPÖ, Grüne, MFG und NEOS unterstrichen die Bedeutung für Klimaschutz, Lebensqualität und gleichwertige Lebensverhältnisse. Oberösterreich wolle sich nicht „aufs Abstellgleis schieben lassen“, so der Tenor.

Petition in der Marktgemeinde Pettenbach gestartet

Auch auf Gemeinde- und Bezirksebene setzt sich die Politik für den Erhalt der Regionalbahnen ein. So wurde etwa in der Marktgemeinde Pettenbach eine Petition gestartet, wie Bürgermeister Leo Bimminger (ÖVP) berichtet. Auch seitens der FPÖ Pettenbach wurde eine Resolution im Gemeinderat eingebracht. „Bei diesem Thema sind wir parteiübergreifend einer Meinung: Die Almtalbahn muss bleiben“, so Bimminger. ■



Foto: Weibold

Misthaufenbrand

VORDERSTODER. Ein Misthaufenbrand sorgte für einen Feuerwehreinsatz in Vorderstoder. Hausbesitzer und Passanten konnten das Feuer rasch eindämmen, verletzt wurde niemand.

Suchaktion ohne Ergebnis

HINTERSTODER. Nach einem Steinschlag beim Bert-Rinesch-Klettersteig am Großen Priel schlugen Wanderer Alarm, da sie Hilferufe gehört haben wollen. Bergretter haben die Umgebung abgesucht, verunglückte Personen wurden nicht gefunden – am Abend wurde Entwarnung gegeben.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



JUBILÄUM

Fünf Gala-Abende

KIRCHDORF. Ein Vierteljahrhundert Musikgeschichte, Emotionen und unvergessliche Auftritte – die Musikmittelschule Kirchdorf feiert 25 Jahre Schlusstakte unter dem Motto „Rewind and Replay“. In einer abwechslungsreichen Show wird an fünf Terminen auf die musikalischen Höhepunkte der vergangenen 25 Jahre zurückge-

blickt. Über 100 Personen wirken mit, ein musikalischer Querschnitt wird geboten. Veranstaltungsort ist der Saal des Stadtgasthofs Rettenbacher in Kirchdorf (Hauptplatz 24). Premiere ist am Freitag, 27. Juni, um 19 Uhr. Weitere Termine: Samstag, 28. Juni, 18 Uhr; Sonntag, 29. Juni, 19 Uhr; Dienstag, 1. Juli, 19 Uhr; Mittwoch, 2. Juli, 19 Uhr ■



Die Schüler der MMS Kirchdorf freuen sich auf die Schlusstakte. Heuer gibt es zum Jubiläum fünf Gala-Abende. Eintritt: freiwillige Spenden

Foto: Fotostudio Fritz

Pasta. Pinsa. Meeresfrüchte.

Sommer 2025

**Jeden FR & SA
frische Muscheln
ab 23. Juni**



TARTUFFEL
BAR - RESTAURANT

Tartuffel Bar - Restaurant
Redtenbacherplatz 3
4560 Kirchdorf
07582 60562



TEPPICH-WERKSTATT OBERÖSTERREICH

**100 €
Neukunden
Gutschein**



AKTION gültig bis 2.07.2025

TEPPICHREINIGUNG

Die Teppichreinigung dient nicht nur einem sauberen Aussehen, sondern auch der Hygiene und der langzeitigen Werthaltung Ihres Teppichs, wodurch die Lebensdauer wesentlich verlängert wird. Das von unserem Haus bevorzugte Teppich-Waschverfahren beseitigt lästige Milben und Motten. Deshalb ist es ein Muss für Allergiker! Alle Teppiche werden mit natürlichen Waschmitteln gewaschen.

Sie können sich sicher sein, dass Ihre Teppiche bei uns in besten Händen sind und nur von fachlich kompetentem Personal behandelt werden.



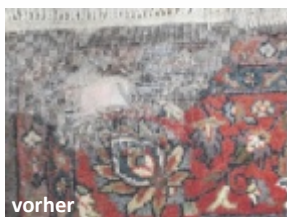
AKTION

**Teppich-Ozon-
Desinfektion
für einen Euro
pro Teppich!**

gültig bis 2.07.2025



> ABHOLDIENST KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH BIS 100 KM <



vorher



nachher



TEPPICHREPARATUR

Schäden im Teppich, verursacht durch Motten?

Kein Problem für uns!

Wir erneuern Fransen und Kanten, kürzen Ihren Teppich und knüpfen Schäden nach, z. B. Löcher oder Risse, Abnutzung oder auch Brand- oder Wasserschäden.

**Auf alle Reparaturen gewähren
wir 5 Jahre Garantie!**

J. Gri • Parkstr. 4 • 4560 Kirchdorf an der Krems • t.a.l@gmx.at

Tel.: +43 (0) 7582 61 240 • Mobil: +43 (0) 681 84 76 44 79

WWW.TEPPICHWERKSTATT-OBEROESTERREICH.AT



-30%

auf Reparatur
& alle Wäschen

AKTION gültig bis 2.07.2025

MARSCHWERTUNG

Drei Tage, 29 Musik- und fünf Jugendkapellen: ein Bezirksmusikfest mit Spitzenleistungen

WARTBERG. Unter dem Motto „Festblosn“ wurde Wartberg zum Zentrum der Blasmusik im Bezirk Kirchdorf. An drei Tagen zeigten 29 Musik- und fünf Jugendkapellen ihr Können bei den Marschdarbietungen.

Die Veranstaltung gliederte sich in drei Abschnitte: Der Auftakt gehörte den ersten neun Kapellen, am zweiten Tag folgten weitere 20 Musikvereine, während der letzte Tag ganz im Zeichen des musikalischen Nachwuchses stand. Neben den Bewertungen standen drei feierliche Festakte mit Gesamtspielen auf dem Programm. Dabei wurde nicht nur die musikalische Qualität, sondern auch der gelebte Gemeinschaftssinn deutlich. Bezirksobfrau Stefanie Meiseleder zeigte



Kapellmeister Arnold Renhardt, Obfrau Stefanie Meiseleder und Jugendreferent Michael Huemerlehner Foto: ÖBV Kirchdorf

sich begeistert: „Das Wichtigste ist, mit Herz und Leidenschaft bei der Musik zu sein – und das sieht man hier überall.“ Auch Landesrat Christian Dörfel betonte in seinen Grußworten die zentrale Rolle von Kameradschaft und Zusammenhalt in der Blasmusikszene. ■

Alle Ergebnisse im Detail



Die jubelnde Gastgeberkapelle: der Musikverein Wartberg Fotos (2): Theresa Zeilinger



Der Musikverein Steinbach an der Steyr präsentierte eine fulminante Show.

Am Land und doch im Zentrum

witten in Nußbach
Schulweg

entstehen 10 Eigentumswohnungen

Im idyllischen Zentrum von Nußbach entsteht ein hochwertiges Neubauprojekt, das modernes, anspruchsvolles Wohnen mit erstklassigen Materialien und zeitgemäßer Architektur verbindet. Diese Immobilie bietet nicht nur luxuriösen Wohnkomfort, sondern stellt zugleich eine zukunftsichere Investition dar. Der Erstbezug garantiert höchste Bauqualität und eine exklusive Ausstattung. Frühentschlossene Käufer haben die Möglichkeit, aktiv an der Raumgestaltung mitzuwirken – gemeinsam mit unserem Architekten realisieren Sie Ihr ganz persönliches Traumzuhaus. Barrierefrei konzipiert, überzeugt dieses Wohnprojekt durch großzügige Gartenflächen und sonnige Terrassen, die höchsten Wohnansprüchen gerecht werden.

6

Eigentumswohnungen

mit 55 bis 88 m²
mit Terrassen und Garten
Freifläche

4

Eigentumswohnungen

im Obergeschoß
mit 55 bis 82 m²
mit großen Terrassen

Lage:

- 2 min Kindergarten / Schule
- 2 min. Öff. Verkehrsanbindung
- 2 min Ortszentrum
- Parkplatz inklusive

nähere Infos und Detailplan direkt anfordern:

Energieeffizientes wohnen:

HWB_{Ref,SK} 29 f_{GEE,SK} 0,69

Neumair, 0664 - 33 23 303
neumair@outlook.at

**NEU
BAU
BÜRO**
Planung & Bauführung
GmbH
WIR REALISIEREN EUREN



Fronleichnamsprozession in Frauenstein Gerald Kapfer aus Steyr hat die seltene Gelegenheit genutzt, die Fronleichnamprozession in Frauenstein, Gemeinde Molln, fotografisch festzuhalten. „Solche traditionellen Wald- und Wiesenprozessionen sind heute eine echte Rarität“, schreibt er. Leserfotos an: redaktion-kirchdorf@tips.at

Foto: Gerald Kapfer



Waldabenteuer Im Rahmen des Zielgruppenprojekts „Xund und Fit“ der Gesunden Gemeinde Rosenau war einen Tag lang der Bewegungscoach Wolfgang Baierl im Zuge der Waldwoche des Kindergartens mit dabei. Mit viel Ruhe und Achtsamkeit erkundeten die Kinder den Wald, liefen barfuß über den Boden, ertasteten und fühlten mit dem ganzen Körper.

Foto: Kindergarten Rosenau



Maturajubiläum Zum 70-jährigen Maturajubiläum kehrten acht Absolventen des Jahrgangs 1955 ans Stiftsgymnasium Kremsmünster zurück – darunter Architekt Joseph Tupay-Isertingen (2.v.r.), der eigens aus Athen anreiste.



Regionale Versorgung mit emissionsarmen CNG

Die RAG steht seit Jahrzehnten für sichere und verlässliche Bereitstellung von Energie in der Region. Unsere Gastankstellen in Gampern und Kremsmünster stehen heute und auch in Zukunft für Sie zur Verfügung.



CNG Tankstelle Gampern

Schwarzmoos 28, 4851 Gampern

CNG Tankstelle Kremsmünster

Krift 50, 4550 Kremsmünster



dein Metzger kocht MITTAGSMENÜ

MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

Montag, 30.06. Szegediner Gulasch

mit Kartoffel

€ 10,90

Dienstag, 1.07. Zwiebelrostbraten

mit Nudeln und Kartoffel

€ 14,90

Mittwoch, 2.07. XXL-panierte Surschnitzel

vom Schopf mit Reis und Salat

€ 13,90

Donnerstag, 3.07. Blunz'n-Gröstl

mit Sauerkraut, süße Nachspeise

€ 10,90

Freitag, 4.07. gegrillte Tomahawk-Kotelett

v. Schwein mit gebratenen Gemüse, dazu Kartoffel

€ 15,90

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN

BITTE ZUM VORMERKEN

Ab 7. Juli - zur Sommerpause wird **KEIN MENÜ-Wochenplan** verlautbart.

Es werden jedoch gegen Anfrage und auf Vorbestellung MENÜS WIE GEWOHNT angeboten. Zudem gibt es eine Tagesspeisekarte (Essen zum Auswählen). >> Siehe Speisekarte!<<

Wir danken für Euer Verständnis.

*Euer Kirchdorfer Metzger team wünscht
schöne Urlaubstage!*

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

INZERSDORF

HOCHZEIT: Sabine Lehner und Raphael Dutzler;

HINTERSTODER

TODESFALL: Gertrud Baumschlager verstarb im 75. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Greimel

KLAUS/PYHRNBAHN

GEBURTSTAG:
Siglinde Mitterbauer (80);
Christine Stoderegger (75);
Erika Hörzing (85);

MICHELDORF

GEBURTSTAG:
Theresia Ballenstorfer (86);

TODESFALL: Hubert Steinhäusler verstarb im 83. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Greimel

NUSSBACH



TODESFALL: Herbert Häupl verstarb im 82. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Hubinger

Gerne veröffentlichen wir Ihre

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:

tips-kirchdorf@tips.at



von links: Bürgermeister Gerhard Gebeshuber, Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner, Landesrat Christian Dörfel und Amtsleiter Markus Schedlberger Foto: Gemeinde Nußbach

BÜRGERMEISTERKONFERENZ

Austausch in Nußbach

NUSSBACH. Die Gemeinde Nußbach war Gastgeber für zwei Veranstaltungen der kommunalen Verwaltung und Politik im Bezirk Kirchdorf: Zunächst kamen die Amtsleiter der Gemeinden zu einem fachlichen Austausch zusammen, anschließend fand die Bürgermeisterkonferenz mit Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) und Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner statt. Im Mittelpunkt des Treffens der Verwaltung stand das Thema kommunale Finanzen. Diskutiert

wurden unter anderem Schwierigkeiten durch Zahlungsausfälle bei abgabepflichtigen Unternehmen und Privatpersonen. Beiträge von Expertinnen des Alpenländischen Kreditorenverbands und der Schuldnerhilfe boten dazu fachliche Einordnung. Bei der Bürgermeisterkonferenz wurden die neuen Sanierungspflichten für öffentliche Gebäude im Rahmen der EU-Energieeffizienzrichtlinie thematisiert. Zudem stellte sich die Initiative „Frühe Hilfen“ vor. ■

Unser Ziel für
Oberösterreich:

Kinderland Nr. 1



So machen wir OÖ zum Kinderland Nr. 1

- Schrittweise Reduzierung der Gruppengrößen
- Erweiterung der Öffnungszeiten
- Mehr Gehalt und mehr Leitungszeit für das Personal
- Ausbildungsförderung für Einsteiger und Berufsumsteiger
- Entbürokratisierung und Mentoring-Programm

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



Umweltreferent

SPITAL AM PYHRN. Helmuth Rieser aus Spital am Pyhrn zählt zu den 20 neuen Umweltreferenten, die kürzlich in Linz ihre Zertifikate von Landesrat Stefan Kaineder (am Foto rechts) erhielten. Der Lehrgang bildet engagierte Gemeindevorteiler in Umwelt- und Klimaschutzfragen aus und soll nachhaltige Entwicklungen auf kommunaler Ebene stärken.



Foto: Land OÖ/Margot Haag

Spendenaktion statt „Maturastreich“

KIRCHDORF. Die Maturanten der berufsbildenden höheren Schulen in Kirchdorf verzichteten auf Respekt vor dem Amoklauf am Grazer BORG Dreierschützengasse auf ihren ursprünglich geplanten Maturascherz. Stattdessen organisierten sie im Schulhof einen Benefizverkauf mit gespendetem Eis und Crêpes. Dabei konnten sie 600 Euro sammeln, die sie der Schulleitung des betroffenen Gymnasiums in Graz übergaben. „Unglaublich – mit so einem hohen Betrag hätten wir nie gerechnet“, freuen sich die Initiatorinnen Hanna Kubista, Fuangfa Lattner und Amelie Sterrer.

Premiere für Jugendl disco

WARTBERG. Mit Musik, alkoholfreien Cocktails und buntem Rahmenprogramm wurde das Pfarrheim in Wartberg zur Partyzone für Zehn- bis Vierzehnjährige. Die erste Jugendl disco der Gemeinde war ein voller Erfolg – organisiert von einem jungen Team aus dem „Agenda.Zukunft-Prozess“.



Foto: Jugendl disco-Projektteam



Countryfest Der Lions Club Pyhrn-Priel lud zum ersten Countryfest der Region und verwandelte Windischgarsten in eine brodelnde Westernstadt. Trotz der Hitze strömten zahlreiche Besucher in den festlich geschmückten Rathaushof, um gemeinsam zu feiern – und Gutes zu tun. Foto: Reinhard Füssl/Lions Club Pyhrn-Priel

Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf
Garnisonstraße 3
4560 Kirchdorf an der Krems
BHKIBA-2025-93834

BEKANNTMACHUNG

Die Bernegger GmbH, Gradau 15, 4591 Molln, hat für die bestehende Bodenaushubdeponie „Huber Kienberg“ in der Marktgemeinde Micheldorf einen Gewinnungsbetriebsplan „Huber Kienberg III“ für das Gewinnen von grundeigenen mineralischen Rohstoffen auf den Grundstücken Nr. 990, .175 und 982/1, KG Obermicheldorf, Marktgemeinde Micheldorf, vorgelegt und um dessen Genehmigung angesucht.

Ziel des eingereichten Projektes ist die Erstellung eines vollständigen und aktuellen Gesamtkonzeptes für die Rohstoffgewinnung und Nachnutzung nach Beendigung der Bergbautätigkeiten.

Die Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf führt dazu

**am 15.07.2025 um 9:00 Uhr
bei der Bernegger GmbH, Bürozentrale Molln**

eine mündliche Verhandlung gemäß §§ 116 Mineralrohstoffgesetz durch.

Die Projektunterlagen liegen bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf während der Kundenzeiten zur Einsicht auf. In diesem Verfahren haben auch Nachbarn Parteistellung. Sie verlieren jedoch ihre Stellung als Partei, wenn sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Eine Vertretung durch bevollmächtigte Personen ist möglich.

Für die Bezirkshauptfrau:
Dr. Karlheinz Angerer

Anzeige



**Arbeitsschutz • Berufskleidung
• Textildrucke u. Sticke**

**Hauptstraße 24 • 4550 Kremsmünster
07583-5047623 • office@safetyplus.at**

**Shop geöffnet Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
(Nachmittag gegen Tel. Voranmeldung)**

WWW.SAFETYPLUS.AT

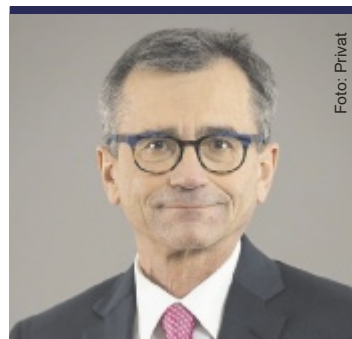


Foto: Privat

**Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztelkammer**

Versicherte wollen 500 Millionen zurück

Überfüllte Ordinationen und Ambulanzen sowie 46 unbesetzte Kassenstellen. Die ärztliche Versorgung steht an der Kippe. Hier braucht es dringende Maßnahmen, wie etwa eine effiziente Patientenlenkung. Das geht aber nur mit der Stärkung der Niederlassung. Hier ist die Österreichische Gesundheitskasse massiv gefordert. Uns ist aber auch der erbärmliche finanzielle Zustand der ÖGK samt prognostiziertem Defizit von 900 Millionen Euro klar. Daher haben wir Vorschläge gemacht, wie man den Kassenvertrag auch ohne Tarifierhöhung attraktiver gestalten kann, etwa die 4-Tage-Woche. Ein wesentlicher Grund für die verfahren Situation in der ÖGK liegt sicher in der missglückten Kassenfusion. Bis dahin war die Zusammenarbeit mit der Landesstelle vorbildlich. Seit der Fusion ist aber kein strukturelles Zusammenarbeiten möglich, weil die Entscheidungen zentral im ÖGK-Moloch in Wien getroffen werden. Zudem sind nach der Fusion aus oö. Versicherungsgeldern 500 Millionen Euro im ÖGK-Bundesbudgettopf versickert. Dieses Geld sollte hier den Versicherten zugutekommen. Wir fordern die ÖGK daher auf, die gute Zusammenarbeit, die die OÖ-Ärztelkammer mit der OÖ ÖGK vor der Kassenfusion gepflogen hat, nicht durch ein Missmanagement der ÖGK-Spitze zu gefährden. Die ÖGK ist am Zug zu zeigen, dass ihr die vielen bereits verunsicherten Patienten und die engagierten Ärzte etwas wert sind.

Anzeige

aek oö Ärztelkammer
für Oberösterreich

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Michael Peham
Jugendberater



Last Minute Ferialjob

Ich habe mich spontan dazu entschlossen, dieses Jahr im Sommer für vier Wochen einen Ferialjob zu machen. Obwohl ich spät dran bin, gibt es jetzt noch eine Möglichkeit, einen Job zu finden? J., 17

Hallo J.!

Idealerweise sollte man sich schon rund um den Jahreswechsel um einen Ferialjob oder Praktikumsplatz für den kommenden Sommer bemühen – da ist das Angebot noch sehr groß. Aber auch kurz vor den Ferien bestehen weiterhin gute Chancen. In der Ferialjobbörse des JugendService finden sich noch zahlreiche Angebote für Ferial- und Praktikumsstellen sowie Nebenjobs. Einige Unternehmen suchen kurzfristig nach Urlaubsvertretungen, oder es werden Stellen durch kurzfristige Absagen wieder frei. Aktuell verfügbare Jobangebote sind unter www.jugendservice.at/jobs abrufbar. Die Suche kann gezielt nach Region oder gewünschten Einsatzbereichen gefiltert werden. Je flexibler die Suchkriterien gewählt werden, desto umfangreicher fällt das Ergebnis aus. Im nächsten Schritt ist eine direkte Bewerbung bei den Unternehmen möglich. Zusätzliche Informationen und Tipps rund um die Suche nach Ferial- und Nebenjobs bietet die Broschüre „Ferial- und Nebenjobsuche“, die kostenlos über www.jugendservice.at/shop bestellt oder als PDF heruntergeladen werden kann. Sie ist auch in den Info-stores des JugendService erhältlich, wo zusätzlich eine persönliche Beratung angeboten wird.

JugendService 
4560 Kirchdorf, Krankenhausstraße 1
Mi: 14 bis 17 Uhr
Tel: 0664 6007215915
jugendservice-kirchdorf@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

VOTING

Schönstes Trachtenfoto wurde gefunden

OÖ/NÖ. Tips, die Brauerei Raschhofer und die Trachten Wichtlstube haben von 21. Mai bis 20. Juni das schönste Trachtenfoto gesucht – und gefunden! Julia aus Diersbach (Bezirk Schärding) hat von den Tips-Lesern per Online-Voting die meisten Stimmen bekommen.



Julia aus Diersbach (Bez. Schärding) freut sich über den 1. Platz. Foto: Die Lichtbox

Trachtenoutfit gewonnen

303 trachtige Fotos aus dem Tips-Erscheinungsgebiet haben uns erreicht. Insgesamt wurden 120.637 Stimmen abgegeben. Die Gewinnerin darf sich nun über ein Trachtenoutfit im Wert von 800 Euro, eine Führung durch den Innviertler Brauturm für fünf Freunde und eine Kiste Raschhofer Märzen freuen. Andreas aus Helfenberg (Bezirk Rohrbach)

gewinnt mit dem zweiten Platz ein Trachtenoutfit im Wert von 500 Euro, dazu einen Jahresvorrat an Raschhofer Märzen. Platz drei, Lisa aus St. Georgen/Walde (Bezirk Perg), erhält ein Trachtenoutfit im Wert von 200 Euro und fünf Kisten Raschhofer Märzen. Tips gratuliert den Gewinnern und dankt allen für ihre Teilnahme. ■

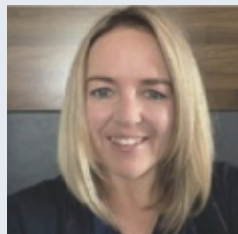
SILVIA PÜHRINGER

Dipl. Gesundheits- u. Krankenpflegerin

Stiftsstraße 15, 4553 Schlierbach

Tel. +43 690 / 106 465 84 | www.lowpain.at

Termine nach telefonischer Vereinbarung



IHRE EXPERTIN FÜR Schmerzmanagement und Gesundheitsvorsorge

Erleben Sie ein Leben ohne ständige Schmerzen. Ich bin Silvia Pühringer, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin und Ihre professionelle Unterstützung auf einem Weg zu mehr Lebensqualität.

VORTRÄGE/SEMINARE/ WORKSHOPS zum Thema

Schmerz und Linderung
durch komplementäre
Pflegethemen



Schmerzmanagement | Nada Ohrakupunktur | Taping | TENS |
Aromapflege | Craniosacrale Intervention

Winkler neuer SPÖ-Chef

OÖ. Mit 95,56 Prozent wurde Martin Winkler bei der Mitgliederwahl zum neuen Vorsitzenden der SPÖ Oberösterreich gewählt. Das Ergebnis ist für den Parteitag im September bindend. Das Ziel der SPÖ sei, Oberösterreich neu aufzustellen, „mit Leistung, Respekt und Sicherheit als politische Grundpfeiler“. Am 3. Juli wird er als Nachfolger von Michael Lindner auch als Landesrat angelobt.



Foto: MedGreenie

Alle Inhalte
zum Thema



26,8 Prozent der Unter-Dreijährigen in Betreuung

OÖ. In Oberösterreich konnte die Betreuungsquote der Unter-Dreijährigen weiter gesteigert werden, auf 26,8 Prozent im Arbeitsjahr 2024/25. Das ist eine Steigerung um 2,1 Prozentpunkte. „Die aktuellen Zahlen bestätigen, dass die gesetzten Maßnahmen wirken. Es wurde mehr Angebot und mehr Qualität geschaffen, bei gleichzeitiger Wahlfreiheit für die Eltern. Insgesamt ergibt sich eine so große Steigerung bei der U3-Betreuungsquote wie noch nie innerhalb eines Jahres“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP).

Alle Inhalte
zum Thema



Wifi-Kursbuch ist da

OÖ. Die vermehrte Nutzung Künstlicher Intelligenz ist wohl eine der prägendsten Entwicklungen auch im Berufsleben. Diesem Trend trägt auch das neue Kursbuch des WIFI Oberösterreich Rechnung. Ausgebaut wird auch der Hauptstandort des WIFI in Linz, in den kommenden Jahren soll ein moderner Bildungscampus entstehen.

Alle Inhalte
zum Thema



PILOTPROJEKT

Reinhalteverband Oberes Kremstal investiert in Energiesicherheit der Kläranlage

KREMSTAL. Der Reinhalteverband Oberes Kremstal hat seine Kläranlage mit Photovoltaikanlagen und Stromspeichern ausgestattet.

Der Reinhalteverband Oberes Kremstal, dem acht Gemeinden im Bezirk angehören, hat rund 700.000 Euro in den Ausbau seiner Kläranlage investiert. Nahezu alle Dachflächen wurden mit Photovol-



Foto: Land OÖ/Ina Gestmair

v.l.: Bürgermeister Bernhard Winkler-Ebner (Inzersdorf), RHV-Geschäftsführer Karl Braunsberger, Landesrat Stefan Kaineder und Bürgermeister Horst Hufnagl (Micheldorf)

taikmodulen ausgestattet, ergänzt durch Stromspeicher zur Energieversorgung im Krisenfall. Das Projekt ist Teil eines landesweiten Pilotprogramms, das seit 2022 von 36 Betreibern genutzt wurde. Es soll zeigen, wie Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlagen nachhaltiger und widerstandsfähiger gegenüber Stromausfällen und den Folgen des Klimawandels betrieben werden können. ■

WKOÖ

Mit Vollgas durch die Lehre

OÖ. Steinmetztechnik-Lehrling Josef Ebetsberger von STEIN Baumgartner GmbH, Vöcklabruck gewann ein Motorrad der Landesinnung OÖ Bauhilfsgewerbe.

Unter allen Lehrlingen im ersten Lehrjahr verlost die Landesinnung OÖ Bauhilfsgewerbe ein Motorrad Fantic 125 XMF Performance im knalligen „Profis-am-Werk“-gelb. Der glückliche Gewinner Josef Ebetsberger nahm seinen neuen fahrbaren Untersatz von Landesinnungsmeister Martin Greiner und dem Berufsgruppensprecher der Steinmetze, Norbert Kienesberger, entgegen. Der Jungprofi absolviert aktuell seine Lehre zum Steinmetz beim Unternehmen STEIN Baumgartner GmbH in Vöcklabruck und ist überzeugt, mit diesem Beruf die richtige Wahl getroffen zu haben.

Jährliche Verlosung eines Motorrades

Alle Lehrlinge im ersten Lehrjahr, die in einem oö. Betrieb des Bauhilfsgewerbes ihre Ausbildung machen, bekommen ein „gebrandetes“ Lehrlingspackage als Willkommenspaket zu-



v.l.: Markus Hofer, Geschäftsführer, Norbert Kienesberger, Berufsgruppensprecher, Josef Ebetsberger, Gewinner, Bernhard Baumgartner, Lehrherr, Wolfgang Mahringer, WKOÖ, Martin Greiner, Landesinnungsmeister

Foto: WKOÖ/Röbl

geschickt. Dieses setzt sich aus einem Unigear Drybag, Trinkflasche, Badetuch, originalem Snapback Cap und einem T-Shirt aus Bio-Baumwolle zusammen – alles im trendigen „Jungprofis-am-Werk!“-Design.

Darüber hinaus erfolgt als jährliches Highlight die Verlosung eines Motorrades. „Lehrlinge sind unsere künftigen Fachkräfte und somit die Zukunft unserer Branche. Deshalb schaffen wir zusätzliche Anreize für Jugendliche, sich für unsere Branche zu interessieren und auch ihre Ausbildung bei einem unserer

Mitgliedsbetriebe zu absolvieren. Aus diesem Grund wird jedes Jahr unter den Lehrlingen im ersten Lehrjahr ein ‚Jungprofis-am-Werk-Motorrad‘ verlost. So können unsere Lehrlinge nicht nur im Beruf, sondern auch privat Vollgas geben“, erklärt Greiner.

Die Lehrberufe des Bauhilfsgewerbes

Zu den Lehrberufen des Bauhilfsgewerbes zählen Bodenleger, Brunnenbauer, Pflasterer, Steinmetze, Stuckateur und Trockenausbauer sowie Wärme-, Kälte-, Schall- und

Branddämm- und Bauwerksabdichter. „Wir decken mit unseren Berufen eine große Bandbreite an interessanten Bereichen ab – da ist für jeden etwas dabei“, so der Landesinnungsmeister. Interessierte Jugendliche können sich in Wels bei der Messe Jugend&Beruf im Oktober persönlich über die Berufe informieren oder im Internet nachlesen. Auch auf Facebook, Instagram und TikTok sind Informationen zu den Berufen gepostet. ■ Anzeige

Mehr Infos unter
www.jungprofis.at



Pettenbach

Fläche: 54,66 km²
Höhe: 440 – 1080 m
Einwohner: 5.374 HWS
 611 NWS

Homepage:
www.pettenbach.at

Gemeindeamt:
 Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach
gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr: 8 – 12.30 Uhr
 Di: 7 – 12.30 und 14 – 18 Uhr



24h-Betreuung und Pflege

WIR BIETEN AN:

Haushaltsservice & Seniorenbegleitung

Besorgungen, Reinigung und Fensterreinigung, Einkaufsservice, Gesellschaft leisten, Unterstützung bei der Hausarbeit, ...

Mobile Tages- und 24 h Betreuung

nach Bedarf auch stunden- oder tageweise Betreuung

Diplomkrankenschwester

Verbandwechsel, Qualitätssicherung, Schulung der BetreuerInnen

Hotline: 8 bis 22 Uhr
 auch Sonn- und Feiertags

Inh. Günther Riedler
 Felbringerstraße 1, 4553 Schlierbach
 Tel. 0664 / 332 30 40
griedler@24h-betreuung-pflege.at
www.24h-betreuung-pflege.at

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Zweite Athletin der Union in Nationalkader aufgenommen

PETTENBACH. Nach Hellena Tiefenthaller wurde nun auch Amelie Hauser in den Nationalkader der rhythmischen Gymnastik aufgenommen. Die jungen Athletinnen der Union Pettenbach überzeugen nicht nur im Training, sondern auch mit starken Leistungen auf nationaler und internationaler Wettkampfbühne.

Die Union Pettenbach freut sich über einen weiteren sportlichen Meilenstein: Nach Hellena Tiefenthaller wurde auch Amelie Hauser in den Nationalkader der rhythmischen Gymnastik aufgenommen. Während Tiefenthaller bereits dem Juniorinnenkader angehört, wurde Hauser in den Nachwuchskader berufen. Das erste Trainingslager im Bundesstützpunkt Wien ist bereits geschafft – unter der Leitung von Trainerin Elena Zaharieva wurde intensiv an Technik und Grundlagen gearbeitet.

Auch das Vereinstraining in Pettenbach geht unvermindert weiter. Die Gymnastinnen bereiten sich dort kontinuierlich auf anstehende Wettkämpfe vor. Im März und April nahm der Verein mit teils



Amelie Hauser beim Kadertraining in Wien

Fotos (2): Union Pettenbach

großer Beteiligung an mehreren Bewerbungen teil. Beim Princess of Hearts Cup in Korneuburg waren sechs Sportlerinnen im Einsatz, eine Woche später reiste die Union Pettenbach mit 30 Gymnastinnen zum Linzer Kids Cup. Es folgten der Flowers Cup in Linz sowie der internationale Favorit-Cup im slowenischen Maribor mit jeweils rund 15 Teilnehmerinnen. Einige Athletinnen konnten dort erstmals Wettkampferfahrung im Ausland sammeln.

Mehrere Podestplätze für Hellena und Amelie

Die sportlichen Erfolge sprechen für sich: Hellena Tiefenthaller sicherte sich bei österreichischen

Bewerben sieben Podestplätze und erreichte in Maribor mit dem Reifen Rang zwei. Amelie Hauser gewann in Korneuburg und Linz alle ihre Bewerbe und belegte in Slowenien mit den Keulen Platz drei. Auch weitere Gymnastinnen konnten durch starke Leistungen überzeugen und vielfach Medailenplätze erreichen.

Die nächsten Stationen

In den kommenden Wochen stehen weitere Höhepunkte des Wettkampfjahres auf dem Programm. Auf dem Plan stehen unter anderem die oberösterreichischen Landesmeisterschaften, B-Meisterschaften in Salzburg, Union Bundesmeisterschaften in Linz sowie Jugend- und Staatsmeisterschaften in Vorarlberg und Innsbruck. ■



Hellena Tiefenthaller ist Miss Artistry

LANDJUGEND

Feiern, helfen, anpacken

PETTENBACH. Die Landjugend Pettenbach zählt knapp 100 Mitglieder und bringt das ganze Jahr über frischen Schwung ins Vereinsleben. Mit einem motivierten Vorstand wird nicht nur gefeiert, sondern auch fleißig angepackt. Im Frühling standen Müllsammeln, Kirchturmreinigung und ein Bastelnachmittag mit der Lebenshilfe Scharnstein auf dem Programm. „Uns ist wichtig, dass wir Gutes tun und uns in der Gemeinde engagie-



Mit Schwung und Muskelkraft – die Landjugend beim Sensenmähen.

ren“, sagt Obmann Jakob Ohler. Im Sommer geht es sportlich zu:

Beim Sensenmähen, Volleyball und einem Ausflug an den Gardasee war für Abwechslung gesorgt. Neue Mitglieder ab 14 Jahren sind jederzeit willkommen – Infos dazu gibt es bei Selina Steinhuber, Tel: 0650/5100933.

„Summer End“-Fest

Am 20. September steigt das große „Summer End“-Fest in der Stockschiitzenhalle beim GH Hofer – die Landjugend freut sich auf viele Gäste. ■



Blühende Vielfalt im Herzen von Pettenbach: Das Thema Umwelt liegt der Gemeinde am Herzen.

Fotos: Marktgemeinde Pettenbach

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Nachhaltig, sozial, wirtschaftlich: Pettenbach denkt ganzheitlich

PETTENBACH. Leo Bimminger (ÖVP), seit 2012 Bürgermeister von Pettenbach, sprach mit Tips über aktuelle Projekte und Herausforderungen in der Marktgemeinde im Almtal.

Welche aktuellen Projekte liegen Ihnen in Pettenbach besonders am Herzen – und warum?

Leo Bimminger: Wir sind derzeit dabei, durch den Neubau eines Brunnens die Wasserversorgung auf den neuesten Stand zu bringen – eine zentrale Infrastrukturmaßnahme, die Versorgungssicherheit schafft. Auch der Breitbandausbau schreitet voran. Zwei neue Löschwasserbehälter mit je 150 Kubikmetern Volumen werden errichtet und die FF Eggenstein erhält ein Großlöschfahrzeug, das 2026 ausgeliefert wird. Überarbeitet wird überdies das örtliche Entwicklungskonzept und der Flächenwidmungsplan. Das Kooperationsprojekt mit der Gemeinde Inzersdorf „Berischupfn“ am Magdalenaberg als Ort für Kultur und Begegnung, welches sich aufgrund der nötigen

Eigenmittelaufbringung verzögert hat, soll nun auch endlich umgesetzt werden. Gestartet werden konnte indes das gemeindeübergreifende Leader-Projekt „Vergiss mein nicht – demenzfreundliche Gemeinde“.

Wie steht es um die finanzielle Lage in Pettenbach?

Bimminger: Natürlich spüren auch wir die derzeitigen Herausforderungen. Unser Ziel ist es, wieder mehr finanzielle Eigenständigkeit zu gewinnen. Die Ausgaben – etwa für Pflege, Kinderbetreuung oder infolge der Teuerung – steigen stetig, während die Ertragsanteile stagnieren. Wir setzen auf nachhaltige Wege: Betriebsentwicklung, neue Arbeitsplätze und dadurch mehr Kommunalsteuer, dazu ein effizienter und sparsamer Umgang mit öffentlichen Mitteln. Zukünftige Investitionen erfordern klare Rahmenbedingungen und verlässliche Planbarkeit – getragen von einer guten Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Land und Bund.

*Welche Herausforderungen be-
gegnen Ihnen als Bürgermeister?*

Bimminger: Viele Entscheidungen müssen mehrere Gremien durchlaufen – das ist richtig und wichtig. Für Außenstehende ist es aber dadurch oft schwer nachvollziehbar, warum manche Entscheidungen so lange brauchen. Ich habe gelernt: Man braucht einen langen Atem. Mein Motto ist „Alles wird gut“ – und das hat sich schon oft bewährt. Das Wichtigste ist und bleibt: Reden, reden und nochmals reden. Immer sachlich, auf Augenhöhe, mit Respekt.

Wie wichtig ist Ihnen das Thema Nachhaltigkeit und Umwelt?

Bimminger: Sehr wichtig – und es wird jeden Tag gelebt. Wir investieren kontinuierlich in eine zukunftsfähige Infrastruktur, etwa in die Wasserver- und Abwasserentsorgung sowie in den Ausbau nachhaltiger Energiequellen wie Photovoltaikanlagen. Auch der Erhalt der biologischen Vielfalt liegt uns am Herzen: So legen wir

als bienenfreundliche Gemeinde Blühstreifen und Blumeninseln an, und fördern so die Biodiversität. Mit regelmäßigen Flurreinigungsaktionen und Umweltbildungsprojekten, insbesondere in Schulen, sensibilisieren wir bereits junge Menschen für einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt. Darüber hinaus setzen wir uns für den Erhalt der Almtalbahn ein, um nachhaltige Mobilität in der Region zu stärken.

Was schätzen Sie an Ihrer Arbeit als Bürgermeister besonders?

Bimminger: Kein Tag gleicht dem anderen. Ich bin viel im Austausch mit den Menschen, kann zuhören, helfen, Lösungen finden – und so zum Zusammenhalt beitragen, gerade in einer Zeit, die oft von Spaltung geprägt ist. Ich lerne täglich dazu – durch Herausforderungen, durch Gespräche, durch neue Sichtweisen. ■ Anzeige



KONZERTWERTUNG

Gold für den Musikverein Pettenbach und Frühschoppen-Premiere im Juli



PETTENBACH. Der Musikverein Pettenbach überzeugte bei der diesjährigen Konzertwertung mit einer Goldmedaille und lädt im Juli erstmals zu einem eigenen Frühschoppen in den Pfarrhof ein. Musik, Unterhaltung und Kulinarik stehen dabei im Mittelpunkt.

Der Musikverein Pettenbach konnte bei der diesjährigen Konzertwertung in der Leistungsstufe C einen besonderen Erfolg verzeichnen. Mit einer überzeugenden musikalischen Darbietung wurde die Goldmedaille erzielt – ein Ergebnis, das den intensiven Proben, dem Einsatz der Musiker sowie der engagierten Leitung durch Kapellmeisterin Lisa Sieberer zu verdanken ist.



Der Musikverein Pettenbach freut sich über die Goldmedaille bei der Konzertwertung.

Foto: MV Pettenbach

„Sunnshoppen“ im Pfarrhof

Ein nächster Höhepunkt steht bereits bevor: Am Sonntag, 6. Juli, lädt der Musikverein Pettenbach erstmals zum Frühschoppen unter dem Motto „Sunnshoppen“ in den Pfarrhof ein. Der Tag beginnt um 9.30 Uhr mit einer Freiluftmesse, gehalten von Pater Daniel. Im Anschluss erwartet die Besucher ein

unterhaltsamer Vormittag mit musikalischer Begleitung durch den Musikverein Inzersdorf-Magdalenberg, einer Showeinlage der Wartberger Plattlermädl's sowie einem Schätzspiel mit attraktiven Preisen. Auch für Kinderunterhaltung ist gesorgt: Ein eigenes Programm mit Spiel und Spaß lädt zum Mitmachen ein. Bereits am Vor-

abend, dem 5. Juli, startet das musikalische Wochenende mit dem Dämmererschoppen des Jugendorchesters des Musikvereins. Ab 17 Uhr präsentieren die jungen Musiker unter der Leitung von Viktoria Selinger und Michael Haslinger ihr Können. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Sie finden nur bei Schönwetter statt. ■



Die Schülerin aus Pettenbach brillierte beim Biber der Informatik 2024. Foto: Barbara Wirl

INFORMATIKWETTBEWERB

Timna Hubinger ist Biber-Preisträgerin

PETTENBACH. Der Biber der Informatik ist ein jährlich stattfindender internationaler Wettbewerb, der die Denkweise der Informatik fördert: Problemlösungsvermögen, logisches oder algorithmisches Denken, Kreativität. Er wird von der Österreichischen Computergesellschaft (OCG) in Kooperation mit der TU Wien veranstaltet. 2024 nahmen 362 Schulen aus Österreich teil.

Fast 56.000 Schüler absolvierten den Test und nur 344 lösten sämtliche der gestellten Aufgaben. Eine davon ist Timna Hubinger aus Pettenbach. Sie besucht das Stiftsgymnasium Schlierbach. Vor kurzem folgte sie mit ihren Eltern der Einladung an die TU Technik Wien, wo die Leistungen der jungen, angehenden Informatiker entsprechend gewürdigt wurden. ■

GESUNDHEIT

Wahlarztordination für Orthopädie eröffnet

PETTENBACH. In Pettenbach erweitert sich das medizinische Angebot: Karin Kronberger, Oberärztin für Orthopädie und Traumatologie am Klinikum Kirchdorf, eröffnet eine Wahlarztordination.



Karin Kronberger ist Orthopädin, Kniechirurgin und ehemalige Leistungssportlerin. Foto: Graf/Leonding

Die Ordination befindet sich in den Räumlichkeiten von Hausarzt Ortner und richtet sich an Patienten mit Beschwerden des Bewegungsapparates, insbesondere an Hüfte und Knie. Behandelt werden unter anderem sportbedingte Verletzungen und Gelenkerkrankungen. Das Spektrum reicht von konservativen Maßnahmen wie Infiltrationen, Taping und Schuheinlagen bis hin zu operativen Eingriffen, etwa Arthroskopien, Meniskus- und Kreuzbandoperationen oder Ge-

lenkersatz bei Arthrose. Kronberger absolvierte ihre kniechirurgische Ausbildung unter Robert Pehn und ist Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie im Bereich sport- und gelenkerhaltende Therapien an der Hüfte. ■

NEUES WOHNPROJEKT

64 geförderte Mietwohnungen entstehen bis Frühjahr 2026

PETTENBACH. Die Baureform-Wohnstätte errichtet derzeit am Zierauerweg in Pettenbach ein zukunftsweisendes Wohnprojekt mit insgesamt 64 geförderten Mietwohnungen. Der Baustart erfolgte im November 2023, die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2026 geplant.



Die neue Wohnanlage mit den zwei viergeschossigen Wohnhäusern.

Foto: BRW

Die neue Wohnanlage besteht aus zwei viergeschossigen Wohnhäusern mit je 32 Wohnungen. Beide Gebäude sind über eine gemeinsame Tiefgarage verbunden, in der insgesamt 64 Stellplätze vorgesehen sind – davon zwei behindertengerecht. Zusätzlich entstehen 32 Stellplätze im Freien. Die Gebäude überzeugen durch ihre durchdachte Planung

und Barrierefreiheit. Die Zwei-, Drei- und Vier-Raumwohnungen bieten Wohnflächen zwischen rund 54 und 92 Quadratmetern und bestehen aus Wohn-Küchen-Essbereich, ein bis drei Schlafzimmern, Bad, WC, Vorraum und Abstellraum. Jede Einheit verfügt über einen eigenen Freibereich – wahlweise in Form eines über-

dachten Balkons, einer Terrasse oder eines kleinen Eigengartens. Alle Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. Auch energetisch vereint das Projekt energiesparendes Wohnen bei großem Wohnkomfort. Die gesamte Anlage wird in Optimalenergiehaus-Bauweise mit einem Energiekennwert von 32,0 kWh/m²a errichtet. Die Be-

heizung und Warmwasseraufbereitung erfolgt umweltschonend über die örtliche Nahwärmanlage. Durch die Umsetzung hoher Energiestandards soll das Projekt einen Beitrag zu nachhaltigem Wohnbau leisten.

Attraktives Lebensumfeld

In Pettenbach entsteht nicht nur neuer Wohnraum, sondern auch ein attraktives, zukunftsorientiertes Lebensumfeld für die Mieter – energieeffizient, barrierefrei und familienfreundlich. ■

Anzeige

Infos bei Erich Reichinger
e.reichinger@brw.at
Tel.: 0732 658145-38
www.brw.at



Hartner Aggregate & Industrietechnik – Stark in Strom, Handling und Staplern

Die Hartner Aggregate und Industrietechnik GmbH bietet ein vielseitiges Sortiment an hochwertigen Maschinen für Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft. Unsere bewährten Stromerzeuger überzeugen durch Zuverlässigkeit, Leistung und Flexibilität in jeder Situation.

Im Bereich Handling und Flurförderertechnik setzen wir auf innovative und effiziente Lösungen, die Ihre Arbeitsprozesse spürbar erleichtern.

Neu im Sortiment sind hochwertige Stapler der Marke Hangcha, die sich durch robuste Bauweise, moderne Technik und höchste Präzision auszeichnen. Ob Lager, Logistik oder Produktion – Hangcha-Stapler sorgen für optimale Abläufe in Ihrem Unternehmen.

Unsere bestens geschulten Mitarbeiter begleiten Sie kompetent von der ersten Beratung bis hin zum umfassenden Service nach dem Kauf.

Anzeige

Mehr Informationen unter:
www.erich-hartner.at



Emesbergstraße 33
A-4643 Pettenbach
Tel.: +43 (0) 720 77 95 00
office@erich-hartner.at

STANDORTWECHSEL

20 Jahre Kindergruppe Moos: ein Fest voller Leben und ein Neubeginn im Grünen

PETTENBACH. Mit einem farbenfrohen Fest feierte die Kindergruppe Moos ihr 20-jähriges Bestehen und zugleich die offizielle Eröffnung ihres neuen Standorts in der Vorchdorfer Straße 49.

Eigentlich hätte das Jubiläum schon im vergangenen Jahr gefeiert werden sollen – doch der Umzug hatte Priorität. Nun wurde doppelt gefeiert: 20 Jahre Kindergruppe Moos und die offizielle Eröffnung der neuen Räumlichkeiten. Das große Fest lockte über 300 Gäste an, die sich über ein vielfältiges Programm freuen konnten: Hüpfburg, Ponyreiten, Schatzsuche, Spielstationen, Live-Musik und eine große Tombola sorgten für ausgelassene



Bürgermeister Leo Bimminger, Bettina Dutzler (Obfrau), Jacqueline Schmidberger (Moderation) und Edith Pirklbauer (pädagogische Leitung) Foto: Kindergruppe Moos

Stimmung bei kleinen und großen Gästen. Nach vielen Jahren in der Emesbergstraße ist die von Eltern initiierte Kindergruppe nun in großzügigere Räume in der Vorchdorfer Straße gezogen. In seiner Ansprache lobte Bürgermeister Bimminger das Engagement des Vereins, bedankte sich

für die langjährige Zusammenarbeit mit der Gemeinde und zeigte sich sichtlich erfreut über die Ehrenmitgliedschaft im Verein. „Wir haben ein turbulentes Kindergartenjahr hinter uns, der Umzug hat uns sehr gefordert. Umso schöner ist es, jetzt mit diesem Fest die Erfolge sehen zu können“, re-

sümierte Obfrau Bettina Dutzler. Besonderen Dank richtete sie an die Pädagoginnen und die engagierten Eltern, die das Konzept der Kindergruppe tagtäglich mit Leben füllen.

Draußen sein, entdecken, selbst gestalten

Die Kindergruppe Moos ist ein Naturkindergarten mit einem klaren pädagogischen Fokus: draußen sein, entdecken, selbst gestalten. In einer konstant kleinen Gruppe von maximal 20 Kindern steht das freie Spiel in der Natur im Mittelpunkt. Begleitet von vier Pädagoginnen erleben die Kinder gemeinsame Abenteuer, bauen Rückzugsorte und entdecken die Welt im eigenen „Wildnis-Wohnzimmer“.

Sägewerk-Aitzetmüller
Lohnschnitt - Lohn Trocknung
Schnittholz

Gerhard Aitzetmüller

A-4643 Pettenbach
Lederaustraße 17
Tel. 07586/7396
Mobil. 0650/7772410
e-mail: gerhard.aitzetmueller@gmx.at



FamilienSTARK
Schwangerschaft | Baby | Kleinkind

Deine bedürfnisorientierte Beratung zu den Themen

- Babyschlaf
- Kleinkindschlaf
- Windelfrei
- Trocken werden
- Erziehen ohne Schimpfen

www.familienstark.at
bettina@familienstark.at



Neue Haselnusscreme aus dem Almtal

Du liebst intensiven Haselnuss-Geschmack? Dann ist die Genussfux Haselnusscreme genau das Richtige für Dich. Mit satten 40 % Haselnüssen lässt die Genussfux Haselnusscreme die bekannteste Nougatcreme, die gerade einmal 13 % Nussanteil aufweist, weit hinter sich. Das Ergebnis: ein unvergleichliches Geschmackserlebnis – ganz ohne Zusatzstoffe, künstliche Aromen oder Palmöl.

Nach über einem Jahr intensiver Entwicklungsarbeit und unzähligen Probierstunden hat die Genussfux Haselnusscreme die besten Bio-Haselnüsse für Dich ausgewählt. Die besondere Mischung stammt aus dem Machland in Niederösterreich, aus Bayern und aus dem Piemont in Norditalien. Direkt im malerischen Almtal wird die Genussfux Haselnusscreme aus diesen drei Sorten hergestellt – so bleibt jedes Aroma erhalten und Du genießt pure Qualität „Made in Almtal“. Probier selbst und entdecke, wie viel Geschmack hier in Deiner Region steckt!





Theresa Preinstorfer

Foto: LK ÖÖ

LANDWIRTSCHAFT

Ausbildung zur Meisterin

PETTENBACH. Theresa Preinstorfer aus Pettenbach hat die landwirtschaftliche Meisterprüfung bestanden. Noch während der Ausbildung übernahm sie gemeinsam mit ihrem Partner den elterlichen Betrieb.

Von klein auf half Theresa Preinstorfer im elterlichen Direktvermarktungsbetrieb mit – schon als Kind war sie mit Begeisterung am Markt dabei, an jedem schulfreien Tag stand sie hinter dem Stand. Nach der Fachschule in Altmünster absolvierte sie eine Lehre als Gastronomiefachfrau in der Inzersdorfer Dorfstubn, wo sie rasch aufstieg: zuerst zur Chefkellnerin, dann zur Prokuristin.

Mit dem Ziel, den Familienbetrieb zu übernehmen, absolvierte Theresa schließlich die Meisterausbildung im ländlichen Betriebs- und Haushaltsmanagement. Nun kennt sie nicht nur die Arbeit, sondern auch die wirtschaftlichen Kennzahlen des Hofes. Noch während der Ausbildung übernahm sie gemeinsam mit ihrem Partner den Betrieb. Ihr Herzensprojekt – die Verbindung von Gastronomie und Direktvermarktung in einer Buschenschank – ist ein lang gehegter Traum, der durch die Meisterausbildung konkreter wurde. Die Planung läuft, der Baustart steht kurz bevor. ■

MITTELSCHULE

Innovatives Talentförderkonzept

PETTENBACH. Seit diesem Schuljahr geht die Talentspezifische Mittelschule Pettenbach neue Wege in der individuellen Förderung ihrer Schüler. Ein modular aufgebautes Talentfördermodell soll junge Talente gezielt entdecken und stärken.

Mit der modularen Talentförderung können Schüler seit diesem Schuljahr ihre Stärken gezielt entdecken und vertiefen. In der ersten Klasse liegt der Schwerpunkt auf Lesen und Schwimmen, in der



Eine Schülerin übt im Selbstverteidigungskurs – Teil des Zusatzangebots an der TSMS Pettenbach. Foto: Nadine Brandstetter

zweiten Klasse lernen die Kinder alle Talentbereiche kennen – Verantwortung, MINT, Sport, Krea-

tiv – bevor sie sich in der dritten und vierten Klasse spezialisieren. Ergänzt wird das Konzept durch ein breites Zusatzangebot. Dazu zählen ein erweitertes Sprachangebot, sportliche Aktivitäten, ein Schulradio, Schüleraustauschprogramme im Rahmen von Erasmus sowie Projekte wie PowerGirls oder Eventmanagement. Auch Veranstaltungen wie Skiwochen, Projektstage, Demokratie-Workshops und sportliche Wettkämpfe sind Teil des Schulalltags. ■



Anzeige

PLANUNG UND PRAXIS VEREINT

Kennen Sie das auch: Es wird etwas für Sie geplant, was am Papier wunderschön aussieht, dann in der Realität nicht funktioniert, nicht praktikabel ist oder Sie es sich anders vorgestellt haben? Das wird Ihnen bei mir nicht passieren.

Kompetenz aus zwei Welten

Ich bin nicht nur Planer, sondern auch Praktiker! Durch meine langjährige Tätigkeit als Montagetischler weiß ich aus eigener Erfahrung, worauf bei einer guten Planung zu achten ist, was gerne übersehen wird und welche Herausforderung die Montage manchmal darstellt. Deshalb plane ich Ihre Küche, Ihr Vorzimmer, Ihren Wohn(t)raum mit besonderer Umsicht und vereine Schönheit mit Umsetzbarkeit und Praxistauglichkeit.

Profitieren Sie von meiner Erfahrung sowohl im Planungs-, als auch im Montagebereich. Lassen Sie mich Ihre Wünsche in ein wundervolles Wohnkonzept verpacken.

Ich bin für Sie da, damit das Wohnen Freude macht.

Kevin Gramschek

Vorchdorfer Straße 16/1, 4643 Pettenbach
+43 677/ 64 88 09 04 office@gramschek.at
www.gramschek.at

Küchen- & Einrichtungsstudio
GRAMSCHK
Damit das Wohnen Freude macht!



Hofladen

Lebenskraft ist essbar

Wir sind ein landwirtschaftlicher Meisterbetrieb. Getreide und Gemüse wird auf ca. 45 ha angebaut.

Dinkel, Roggen, Weizen, Hafer, Gerste, Braunhirse, Emmer, Einkorn, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Ölkürbis, Kartoffel, Karotten, Wurzelgemüse, usw.

Die in der Landwirtschaft erzeugten Produkte werden im Hofladen veredelt und vermarktet.

Eggensteinstraße 6
4643 Pettenbach
Tel. 07586 8257
kammerleithner@outlook.at
www.lebenskraft-ist-essbar.at

Pettenbachs Zukunft: Nachhaltig wachsen – Landwirtschaft, Ehrenamt & Senioren

Ein zentrales Thema Ihrer Arbeit auf Gemeindeebene ist die Raumordnung. Wie sehen Sie die aktuelle Situation und was ist Ihre Meinung im Hinblick auf den neuen Flächenwidmungsplan?

Michael Gruber: Im Raumordnungsausschuss gestalten wir die zukünftige Entwicklung Pettenbachs. Der neue Flächenwidmungsplan wird aktuelle Bedürfnisse berücksichtigen und die nachhaltige Entwicklung fördern. Wohnbau, Gewerbe und Landwirtschaft müssen Platz finden, ohne Natur und Landschaft zu gefährden. Klare Regelungen sind entscheidend, um Grünflächen und landwirtschaftlichen Boden für die Nahrungsmittelproduktion zu schützen.

Was genau halten Sie für die wichtigsten Aspekte, die der neue Flächenwidmungsplan berücksichtigen muss?

Michael Gruber: Eine ausgewogene Entwicklung ist entscheidend. Der Flächenwidmungsplan muss Wohnraum, Gewerbe und Landwirtschaft berücksichtigen. Pettenbach als größte Agrargemeinde Oberösterreichs braucht weiterhin ausreichend landwirtschaftliche Flächen für eine nachhaltige Zukunft.

Apropos Wohnbau, Pettenbach soll 64 neue Wohnungen erhalten. Wie wichtig ist dieser Schritt für die Gemeinde?

Michael Gruber: Der Bau von 64 neuen Wohnungen ist ein wichtiger Schritt für Pettenbachs Wachstum. Er verbessert die Wohnsituation, stärkt die regionale Wirtschaft und erhält den ländlichen Charme. Die Planung umfasst auch Nahverkehr und Infrastruktur für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung.

In Pettenbach spielen die Vereine eine große Rolle. Warum ist die Unterstützung der Vereine für Sie so wichtig?



Michael Gruber ist seit 2015 Landtagsabgeordneter und engagiert sich für die Stärkung des ländlichen Raums. Der Pettenbacher ist zudem Vizebürgermeister und als Raumordnungsreferent maßgeblich an der zukünftigen Entwicklung seiner Heimatgemeinde beteiligt.

Michael Gruber: Vereine sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie verbinden Generationen, fördern Gemeinschaft und bieten Jugendlichen Halt. Besonders in ländlichen Regionen wie Pettenbach sind sie unverzichtbar – nicht nur für Sport und Kultur, sondern auch für Integration und soziales Miteinander. Ihre finanzielle Unterstützung muss langfristig gesichert werden, damit sie weiterhin wertvolle Arbeit leisten können.

Ein weiteres Thema, das Ihnen als Feuerwehrsprecher der FPÖ Oberösterreich am Herzen liegt, ist die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren. Wie stellen Sie sicher, dass diese auch langfristig finanziell gut unterstützt wird?

Michael Gruber: Unsere Wehren sind unverzichtbar für unsere Sicherheit – jederzeit einsatzbereit, unter allen Bedingungen. Doch das geht nur mit der richtigen Ausrüstung, langfristiger Finanzierung und einem starken Nachwuchs. Moderne Geräte, mehr Unterstützung aber auch Anerkennung für freiwillige Helfer und gezielte Förderung

der Feuerwehrjugend sind entscheidend. Eine starke, gut ausgestattete Feuerwehr sorgt dafür, dass im Notfall schnell und effektiv gehandelt werden kann.

Wie sie oben erwähnt haben, ist Pettenbach die größte Agrargemeinde in Oberösterreich. Wie sehen Sie die Entwicklung der Landwirtschaft in der Region?

Michael Gruber: Die Landwirtschaft ist das Fundament unserer Region und verdient Anerkennung sowie Unterstützung. Zum Weltmilchtag haben die Freiheitlichen Bauern mit verschiedenen Aktionen die Bedeutung heimischer Produkte hervorgehoben. Gemeinsam müssen wir nachhaltige Lösungen entwickeln, die ökologische und wirtschaftliche Anforderungen vereinen, um die Landwirtschaft zukunftsfähig zu gestalten.

Das „Vergiss mein nicht“-Projekt hat in der Region bereits viel Aufmerksamkeit erregt. Was können Sie uns über dieses Demenzhilfeprojekt erzählen und wie unterstützt es die Menschen vor Ort?

Michael Gruber: Das „Vergiss mein nicht“-Projekt ist eine bedeutende Initiative zur Unterstützung von Menschen mit Demenz und ihren Familien. Es fördert eine bessere Versorgung, Integration und gesellschaftliche Sensibilisierung. Durch Aufklärung und enge Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen, Ärzten und der Gemeinde soll den Betroffenen ein würdiges Leben ermöglicht werden.

Sie sind als Landtagsabgeordneter und gleichzeitig als Vizebürgermeister sehr gut auf den verschiedenen politischen Ebenen vernetzt. Wie profitiert Pettenbach davon?

Michael Gruber: Diese Vernetzung ist ein großer Vorteil für Pettenbach. Durch meine Position als Landtagsabgeordneter habe ich direkten Zugang zu den Entscheidungsstrukturen im Land und kann für unsere Region mehr erreichen. Gleichzeitig ist die Zusammenarbeit als Vizebürgermeister eine enge Verbindung zur Gemeinde, die es mir ermöglicht, konkrete Projekte und Anliegen vor Ort umzusetzen. >>

Diese Doppelfunktion ist von unschätzbarem Wert, weil ich sowohl auf der Landesebene als auch auf der Gemeindeebene Einfluss nehmen kann. So profitieren wir doppelt, wenn es um die Entwicklung und Umsetzung von Projekten geht, die Pettenbach voranbringen.

Ein Thema, das in der politischen Diskussion wegen der jüngsten tragischen Ereignisse aufgegriffen wird, ist die Verschärfung des Waffengesetzes. Was ist Ihre Meinung dazu?

Michael Gruber: Eine vor-schnelle Verschärfung des Waffengesetzes durch Anlagengesetzgebungen ist problematisch. Gesetzestreue Bürger, wie Jäger, dürfen nicht benachteiligt werden. Der Attentäter hätte bei korrekter behördlicher Arbeit keine Waffenbesitzkarte und keine Waffe erhalten dürfen – ein Behördenversagen darf keine Rechtfertigung für pauschale Einschränkungen sein. Änderungen müssen auf konkreten Verbesserungen basieren und sowohl Sicherheit als auch Bürgerrechte wahren.

Das Land Oberösterreich hat für Pettenbach aus dem 50-Millionen-Euro-Gemeindetopf 144.700 Euro bereitgestellt. Wie wichtig sind solche Förderungen?

Michael Gruber: Förderungen sind ein wichtiger Beitrag für die Entwicklung Pettenbachs. Sie stärken die Infrastruktur, ermöglichen den Wohnbau und verbessern die Verkehrsanbindung. Zudem fördern sie die regionale Wirtschaft und erhöhen die Lebensqualität der Bürger. Ich bin jedoch kein Freund von Zuschüssen, sondern denke, dass eine eigenständige und positive Haushaltsführung das Ziel sein muss. Dafür muss der Bund-Länder-Finanzausgleich überarbeitet werden, damit Gemeinden mehr finanzielle Autonomie erhalten und ihre Mittel gezielter für lokale Projekte einsetzen können.

PETTENBACH

Wasserhochbehälter

Die Fertigstellung des Wasserhochbehälters gilt als Meilenstein. Die FPÖ informierte sich über die Wirkung der modernen Infrastruktur und dankte Franz Heidecker für die fachkundige Führung. Darüber hinaus wurde auch die Kläranlage Pettenbach besichtigt. Die Freiheitlichen setzen sich für eine zeitgemäße Infrastruktur ein und diskutierten gemeinsam mit den Klärwarten Martin Kirner und Ernst Neuburger mögliche Verbesserungen.



Neuer Wasserhochbehälter in Pettenbach – Symbol moderner Wasserversorgung.

KINDERGARTEN PETTENBACH

Erdbeeren für die Kleinsten

Vizebürgermeister Michael Gruber überraschte die Kinder der Krabbelstube und des Kindergartens Welser Straße mit frischen, regionalen Erdbeeren. Die Freude war groß – denn gesunde Ernährung kann so lecker sein! Die Aktion hebt die Bedeutung bewusster Ernährung und das Engagement der Kindergärtnerinnen hervor, die täglich liebevoll zur Entwicklung der Kinder beitragen.



Regionale Erdbeeren für Kinder – Gesunder Snack, großer Genuss.

ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM

Pettenbacher Seniorenring

Gemeinschaft erleben: Spannende Veranstaltungen wie ein Vortrag zur Vorsorge, ein eBike-Training und eine Radtour nach Haag bereicherten das Programm. Auch bei der Bezirksklausur, dem Stammtisch und den Kegelnachmittagen stand das Miteinander im Mittelpunkt und viele neue Mitglieder wurden begrüßt.

Vorsorge im Fokus: Notar Mag. Reitner informierte über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Die rege Teilnahme bestätigte das große Interesse an diesem wichtigen Thema.



Senioren aktiv und vernetzt – E-Bike, Vortrag und Gemeinschaft genießen.

professioneller Anleitung und praxisnahem Wissen – ein kostenloses Angebot des Landes OÖ. **Mitmachen lohnt sich:**

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei Rudi Platzter unter 0677 / 62 44 22 42 zu melden. **Anzeige**

ENTWICKLUNG

„Die Schule an der Alm ist nicht perfekt, es ist und bleibt ein mutiges Schulkonzept“

PETTENBACH. Die Schule an der Alm feiert ihr 15-jähriges Bestehen. Eine Absolventin der ersten Stunde kehrt nun im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres zurück – ein Zeichen für die nachhaltige Wirkung dieses Schulkonzepts.

Als 2010 Eltern und Pädagogen mit Pioniergeist die Schule Moos gründeten, war nicht absehbar, wie sie sich entwickeln würde. Die familiäre Gruppe mit professionellem Anspruch startete mit Öffentlichkeitsrecht und großem Idealismus – ganzheitliches Lernen, Naturbezug, Reformpädagogik und praktisches Tun bildeten das Fundament. 2016 zog die Schule in die Grubmühle, wo sie heute auf mehreren Ebenen und



Hannah Rumetshofer, Absolventin der ersten Stunde, kehrt im Freiwilligen Sozialen Jahr zurück an die Schule an der Alm.

Foto: Schule an der Alm

10.000 Quadratmeter Außenbereich Lernräume, Werkstätte, Bibliothek, Hühnerhaus, Fischteiche und mehr bietet. Rund 60 bis 70 Schüler werden von zehn bis 15 Pädagogen begleitet – mit intensiver Elternbeteiligung. „Es braucht schon einiges Einfüh-

lungsvermögen, Sensibilität und Verständnis für die verschiedensten Bedürfnisse aller am Schulgeschehen Beteiligten, um so einen ganzheitlichen Ansatz nachhaltig zu tragen“, sagt Angela Steiner, pädagogische Leitung und Gründungsmitglied. „Die

Schule an der Alm ist nicht perfekt. Es ist und bleibt ein mutiges Schulkonzept, in dem andauernde Entwicklung geschieht und in dem wirklich alle dazulernen.“

Mit dem kommenden Schuljahr engagiert sich Hannah Rumetshofer, Absolventin des Gründungsjahrgangs, im Freiwilligen Sozialen Jahr an ihrer ehemaligen Schule. „Lernen macht für mich auf ganz natürliche Weise Spaß und Sinn“, sagt sie. Auch habe sie nach ihrer Zeit an der Schule an der Alm „die vorbereiteten Unterrichtsinhalte und die organisierten Unterrichtszeiten wirklich wertgeschätzt“. Besonders freut sie sich auf einen Lieblingsplatz: die Schotterbänke des Almufers – ein Sinnbild für ein Bildungsmodell im stetigen Fluss. ■

Di, Do, Fr: 9.00 - 12.00 & 14.30 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

IN PETTO
Second Hand

Stilvoll & nachhaltig.

Entdecke die Schönheit aus zweiter Hand.

Andrea Nusko

Kirchenplatz 29
4643 Pettenbach

Facebook Instagram

Photocredit: canva, LeSa Fotografie

VOLKSSCHULE

Gemeinsames Lesen steht im Mittelpunkt

PETTENBACH. An der Volksschule Pettenbach zeigt sich, wie Lesen klassenübergreifend Brücken bauen kann. Mit kreativen Lesekooperationen wird nicht nur die Lesefreude geweckt, sondern auch der Grundstein für ein Miteinander gelegt.

In der Volksschule Pettenbach steht das gemeinsame Lesen im Mittelpunkt. Die Schule setzt dabei auf klassenübergreifende Lesekooperationen: Schüler der dritten und vierten Klassen übernehmen Lesepatenschaften für die Kinder der ersten und zweiten Klassen. Sie lesen vor, motivieren zum Mitlesen und unterstützen die Jüngeren beim Aufbau erster Lesekompetenzen. Besonders hervorzuheben sei die Part-



Ältere Schüler unterstützen die Jüngeren beim Lesenlernen – mit Freude, Geduld und Teamgeist. Foto: VS Pettenbach

nerschaft der J3-Klasse mit der Lebenshilfe Pettenbach. Julia Ramsebner und Cornelia Gruber besuchen regelmäßig die Klasse und gestalten die gemeinsamen Stunden mit Vorlesegeschichten oder kreativen Einlagen. ■

SCHRIFTMUSEUM

Zukunftsvisionen und Kunst im Bartlhaus

PETTENBACH. Die bei Workshops zu Mail-Art und Künstlicher Intelligenz entstandenen Werke werden ab 28. Juni im Schriftmuseum Bartlhaus präsentiert. Im Juli folgen weitere Ausstellungen mit Werken von Josef Linschinger und Exlibris weiblicher Künstlerinnen.

Im Mai veranstaltete das Schriftmuseum Bartlhaus verschiedene Schul-Workshops, die sich künstlerisch mit aktuellen Themen beschäftigten. Die Kalligrafin Claudia Dzengel leitete Workshops zum Thema Mail-Art; der Multimedia-Künstler Elza Grimm erkundete gemeinsam mit Schülern der 4B der Mittelschule Pettenbach das Thema Künstliche Intelligenz. Die dabei entstandenen Ergebnisse fließen in die Ausstellung „Gewagte Ansichten – Zukunft auf Postkarten“ mit ein, die



Dieses Bild wurde von Schülern der 4B der Mittelschule Pettenbach gemeinsam mit dem Künstler Elza Grimm mithilfe Künstlicher Intelligenz erstellt. Foto (KI generiert): Elza Grimm

am 28. Juni um 14 Uhr eröffnet wird. Das Projekt ist eine Fortsetzung der Mail-Art Ausstellung aus dem vergangenen Jahr und entwickelte sich mit dem Verein Kulturvision Salzkammergut und Wissenschaftlerin Barbara Grabher von der Universität Brighton. Im Rahmen der Eröffnung gibt es die Gelegenheit, gemeinsam mit

Künstler Elza Grimm eigene Visionen mithilfe von KI in individuelle Bildwelten zu übersetzen.

Ausstellungen im Juli

Am Samstag, 12. Juli, finden im Schriftmuseum zwei weitere Eröffnungen statt. Zum einen wird eine Auswahl der Werke von Josef Linschinger präsentiert, einem



Josef Linschinger

Foto: Linschinger

österreichischen Vertreter der Konkreten Kunst, der in diesem Sommer seinen 80. Geburtstag feiert. Die Ausstellung „Wortbilder Bildworte“ wird um 14 Uhr eröffnet und zeigt Linschingers Schaffen. Zeitgleich eröffnet die Ausstellung „Exlibris von Frauen“, die eine Auswahl an Exlibris aus der Sammlung Premstaller präsentiert. Gezeigt werden Werke von Künstlerinnen, die in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts geboren wurden.

Eintritt: freiwillige Spenden ■



Brigitta Schickmaier
KONDI TOREI DER ANDEREN ART

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.schickmaier.at

Oder folgen Sie uns auf Facebook unter [f BrigittaSchickmaierKonditorei](https://www.facebook.com/BrigittaSchickmaierKonditorei)

E-Mail: office@schickmaier.at
Tel: +43 (0) 676 3239482



RATZ FATZ
BÜROSERVICE

unkompliziert & flexibel

Sabine Gruber

Burgstallweg 15 | 4643 Pettenbach
+43 (0) 660 90 10 301
office@ratzfatz-bueroservice.at
www.ratzfatz-bueroservice.at

Abrechnungen
Abwicklungen Mahnwesen
Behördengänge & -abwicklung
Buchhalter bis Steuerberater
Büroorganisation
Datenerfassung
Dienstreisemanagement

Formularwesen GKK, AMS, SVA,...
Korrespondenz / Schriftverkehr
Postbearbeitung, Botengänge
Schnittstelle zu Steuerberater Buchhalter
Stammdatenpflege
Telefonservice
Terminmanagement

Traumasensible
KUNSTTHERAPIE

- ❖ wenn Worte fehlen
- ❖ bei Bindungs- / Entwicklungs trauma
- ❖ Entlastung durch Ausdruck
- ❖ um der eigenen Kreativität auf die Spur zu kommen
- ❖ zur Selbstwertsteigerung / Selbstsicherheit
- ❖ als Trauerbegleitung
- ❖ bei psych. Erkrankungen / Nachbehandlung

Als Therapeutin biete ich Ihnen den geschützten Raum, bin Projektionsfläche und Resonanzgeberin. Ich begleite Sie in Ihren Prozessen, beim Erkunden des Raums der Möglichkeiten. Sie bestimmen das Tempo und die Tiefe!

Kontaktieren Sie mich gerne für mehr Infos!

Elke Eder

Dipl. Kunsttherapeutin, Traumatherapeutin 4art®
Lederaustraße 1a - 4643 Pettenbach - 0664 1866797
www.kunsttherapieamhof.com
elkeeder@kunsttherapieamhof.com



ZUSAMMENHALT

Sektion Fußball der Sportunion Pettenbach: ein Verein mit Herz, Nachwuchs und Vision

PETTENBACH. Seit 1969 rollt der Ball bei der Union Pettenbach. Mit sechs Aufstiegen, großem Nachwuchserfolg und einem starken Teamgeist ist der Verein heute weit mehr als nur ein Fußballclub.

Vor über einem halben Jahrhundert wurde die Sektion Fußball der Sportunion Pettenbach gegründet – und der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Von der vierten Klasse aus kämpfte sich der Verein in den folgenden Jahrzehnten kontinuierlich nach oben und durfte insgesamt sechs Aufstiege feiern. Der bisher größte sportliche Meilenstein: der Vizemeistertitel in der ersten Landesliga in der Saison 2002/03, der mit der Eröffnung der modernen Almtalarena gekrönt



Foto: Sportunion Pettenbach Fußball

Die Mannschaft der SU Pettenbach; auch neue Gesichter sind herzlich willkommen – aktuell sucht der Verein noch einen Bambini-Trainer für die kommende Saison.

wurde. Mit Hauptfeld, zwei Trainingsplätzen und Klubheim zählt sie bis heute zu den schönsten Sportanlagen der Region.

Fokus auf Nachwuchsarbeit

Ein besonderes Augenmerk legt der Verein auf die Nachwuchsarbeit. Unter der Leitung von Johannes Jonke werden derzeit rund 155

Kinder betreut. Ob ungeschlagene U9 oder frischgebackene Meistermannschaften U13 und U18 – der Nachwuchs sorgt regelmäßig für sportliche Highlights.

Bereits seit über 20 Jahren ist die Kampfmannschaft fixer Bestandteil der Landesliga. Ziel ist es, möglichst viele Eigenbauspieler in den Erwachsenenbereich zu führen.

Ergänzt wird das Team durch motivierte Kicker aus der Region. Seit August 2023 leitet Gregor Waser als Sektionsleiter die Geschicke des Vereins. Mit einem großen Herz für den Fußball und einem engagierten Vorstandsteam um Manuel Waldl und Johannes Jonke will er den Verein zukunftsfit halten.

Auch in organisatorischer Hinsicht zeigt sich die Union Pettenbach offen für neue Wege: Seit der Saison 2024/25 bildet der Verein mit dem UFC Grünau eine Spielgemeinschaft für die 1b und 1c Mannschaften – mit durchwegs positiver Bilanz. Gleiches gilt für die Damen: Gemeinsam mit Ried und Eberstallzell wurde eine Spielgemeinschaft in der Frauenklasse Süd/West sowie der Mädchen Hobby Liga ins Leben gerufen. ■



Ihr Rauchfangkehrer
**Wir suchen
Dich!**

**Lehrling / Geselle /
Quereinsteiger**
(m/w/d)

- top Arbeitszeiten
- krisensicherer Job
- Sehr gute Entlohnung
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Eigenständige Arbeitseinteilung

Bewerbung an
office@trink-rfk.at oder **07586/7318**

Alexander Trink
Rauchfangkehrermeister
Weidenhaidstraße 8, 4643 Pettenbach

Leitner Georg

gewerblicher Bilanzbuchhalter

Flurgasse 5, 4643 Pettenbach
0676 - 55 70 331
office@bilbu.co.at



Leistungen:

- Laufende Buchhaltung
- Kostenrechnung
- Personalverrechnung
- Arbeitnehmerveranlagungen

Sascha Fuderer
KFZ-Notarzt

FLUSSWANDERUNG

Vom Almspitz bis zum Almsee

**Wander-
Tipp**

LAMBACH/GRÜNAU. Eine wunderschöne Zwei- bis Dreitagestageswanderung folgt der Alm von ihrem Spitz bis zur Mündung in den gleichnamigen See. Wer öffentlich anreist, startet am besten in Lambach, so wird kein Abschnitt doppelt zurückgelegt.

von CLAUDIA SCHALLAUER

Der Wanderweg lässt sich grundsätzlich in beide Richtungen begehen. Die gewählte Route verläuft von Nord nach Süd. Vom Bahnhof Lambach führt der Weg etwa drei Kilometer entlang der Traun, die gemeinsam mit der Alm einen besonders fotogenen Zusammenfluss, den sogenannten Spitz, bildet. Die Brücke überqueren, dann folgt man der Alm südwärts: zuerst Richtung Bad



Der Almspitz – Zusammenfluss der Traun mit der Alm

Foto: Schallauer

Wimsbach-Neydharting, dann weiter bis nach Vorchdorf. Nach rund 21 Kilometern endet hier, wenn man möchte, der erste Wandertag. Die Rückfahrt erfolgt wieder bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine Fortsetzung der Tour erfolgt bei der gewählten Variante später an derselben Stelle, als zweitägige Etappe.

Aufenthalt mit Nächtigung

Von Vorchdorf geht es etwa 17 Kilometer weiter bis zum Nächtigungsziel, dem Bierhotel Rankleiten. Am dritten Tag führt der Weg über Scharnstein ins Ortszentrum von Grünau im Almtal. Nach etwa 15 Kilometern bietet sich hier eine Rast an. Der letzte Abschnitt verläuft parallel zur

Almseestraße auf einem eigenen Wanderweg und endet an der Südseite des Almsees. Von dort bringt ein vorab reserviertes Wandertaxi bequem zum Beispiel zum Bahnhof Grünau im Almtal zurück. ■

AUSGANGSPUNKT:

Almspitz

TOURLÄNGE: ca. 54 km ab Bahnhof Lambach plus ca. 3 km

HÖHENMETER: ca. 50 im Aufstieg, 300 im Abstieg

GEHZEIT: 2-3 Tagestour, die aufgrund der vielen Bahnhöfe (Stoppes der Almtalbahn) und Unterkünfte am Weg beliebig eingeteilt werden kann.

weitere ROUTEN-INFOS:

www.tips.at/freizeit/wandern

WIFI Kirchdorf. Wo Wissen zu Hause ist.



BRP Basiskurs Mathematik (9050Z)
• 22.8.2025

Werkmeisterschule Maschinenbau-Betriebstechnik 1. Jahrgang (9350Z)
• 8.9.2025

BRP Lehrgang Deutsch (9031Z)
• 8.9.2025

BRP Lehrgang BWL und Rechnungswesen (9088Z)
• 9.9.2025

BRP Lehrgang Mathematik (9051Z)
• 10.9.2025

BRP Lehrgang Englisch (9041Z)
• 11.9.2025

Unternehmer-Training (0018Z)
• 18.9.2025

Englisch A2 - Easy English: Move on, part 1 (1035Z)
• 22.9.2025

Buchhaltung I (für Anfänger) (2710Z)
• 23.9.2025



**Bleib
neugierig.**

Kerstin Buchegger
05-7000-5410 | kirchdorf@wifi-ooe.at

wifi.at/ooe/kirchdorf



SOMMEREVENTS

Volles Programm im max.center Wels

WELS. Die beliebten Sommer-events im MAX.CENTER Wels sorgen auch in diesem Jahr für jede Menge Spaß und Action. Mit der Zeugnisaktion, dem Spielzeugflohmarkt und der Ausstellung happy.YOU startet das Shopping-Center im Westen von Wels voller Vorfreude in die heiße Jahreszeit. Und wer im Sommer Zehner-Gutscheine kauft, wird mit einem besonderen Geschenk belohnt.

Sommerzeit ist Eventzeit im MAX.CENTER Wels. Los geht das abwechslungsreiche Programm mit der Zeugnisaktion. Der letzte Schultag ist für Schüler immer ein ganz besonderer Tag. Das MAX.CENTER feiert den Ferienstart heuer mit einer coolen Belohnung. Alle Kinder bis zwölf Jahre, die am Freitag, 4. Juli ab 9 Uhr ihr Zeugnis herzeigen, bekommen zwei wiederverwendbare Wasserbomben in einem praktischen Aufbewahrungsbeutel. Langeweile in den Ferien kommt somit bestimmt keine auf. Schnell sein lohnt sich, die Aktion gilt, solange der Vorrat reicht. Die Zeugnisaktion wird von 9 bis 12 Uhr mit einem bunten Programm der Kinderfreunde Wels-Hausruck begleitet.

Voller Spaß in den Ferien

Auch der Kasperl wird im Sommer vorbeischaun. Am Dienstag, 1. Juli, 16 Uhr, steht das Abenteuer „Kasperl auf Schatzsuche“ auf dem Programm. Am Dienstag, 5. August wartet auf den Liebling der Kinder ein spannendes Erlebnis im Hexenwald.

Ein weiteres Highlight ist der Spielzeugflohmarkt am Freitag, 25. Juli. Dieser ist ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender des MAX.CENTER und erfreut sich immer wieder großer Beliebtheit. Alle kleinen Schnäppchenjäger haben hier die Gelegenheit, viele Schätze fürs Kinderzimmer zu entdecken und die jungen Händler dabei zu unterstützen, ihr Taschengeld aufzubessern.



Heuer findet der jährliche Spielzeugflohmarkt am Freitag, 25. Juli statt – ein echtes Highlight im MAX.CENTER.

Fotos: MAX.CENTER



Ein Hamam-Tuch zum Zehner-Kauf

Alle Kinder bis 14 Jahre, die beim Spielzeugflohmarkt dabei sein wollen, können bis Freitag, 18. Juli, einen Tisch beim Besucher-Service oder auf maxcenter.at reservieren. Die Kleinen haben den ganzen Sommer lang auch die Möglichkeit, in der klimatisierten Mall in der Sandkiste zu buddeln, am Tischfußball eine Partie zu wuzeln oder sich an den anderen XXL-Spielen auszutoben.

Ausstellung happy.YOU - eine Reise zur Selbstliebe

Lust auf eine Extraportion Happiness? Die interaktive Ausstellung happy.YOU, die von Montag, 4. bis Samstag, 23. August, im MAX.CENTER Wels gastiert, bietet eine Plattform dafür, das Beste an uns zu entdecken. Die Jagd nach äußerlicher Perfektion und die Be-



Zehner-Gutscheine kaufen, Sticker sammeln und gewinnen.

stätigung durch andere Menschen ist für viele die Basis ihres Selbstwertgefühls – und dabei oft auch der Ursprung für Unsicherheiten. Doch was macht uns wirklich glücklich? Die Antwort ist: Unsere inneren und äußeren Werte, unsere Einzigartigkeit und unsere ganz persönlichen „Unperfektheiten“. Die Ausstellung happy.YOU schafft Raum für Selbstwertgefühl und Wohlbefinden.

Hamam-Tuch zum Zehner-Kauf

Egal, ob als Geschenk zum Zeugnis oder für sommerliche Geburtstagskinder: Über Zehner-Gutscheine freuen sich alle. Auch die Schenkenden: Ab Mittwoch, 25. Juni, bekommen sie beim Kauf von Gutscheinen ab 100 Euro ein gratis Hamam-Tuch dazu. Im sommerlichen Design eignet sich das Tuch ideal zum Baden an heißen Tagen.

Doch damit nicht genug: Für alle, die Zehner-Gutscheine kaufen, gibt es noch eine weitere besondere Belohnung, nämlich den Zehner-Sammelpass. Zu jedem Zehner-Kauf von mindestens 100 Euro gibt es einen Sticker. Wer acht Pickerl gesammelt hat, kann die vollständig ausgefüllte Teilnahmekarte beim Besucher-Service abgeben und im Zuge des 20. Geburtstags im April 2026 am Gewinnspiel teilnehmen. Es warten 4 x Zehner-Gutscheine im Wert von 2.000 Euro.

Das MAX.CENTER wünscht allen Tips-Lesern einen wunderschönen Sommer mit viel Sonnenschein und angenehmen Temperaturen und freut sich darauf, in den nächsten Monaten viele Besucher im Westen von Wels begrüßen zu dürfen. ■ Anzeige

max.center
einfach **nahelegend.**

Ich
max'
unterhaltsam

ZEHNER-AKTION

Beim Kauf von mind. 100 Euro
Zehner-Gutscheinen
gibt's ein Hamam-Tuch
gratis dazu.

Solange der Vorrat reicht.



maxcenter.at

VOLLES PROGRAMM IM MAX.CENTER WELS



ZEUGNISAKTION

Fr. 4. Juli | ab 9:00 Uhr

- Zwei wiederverwendbare Wasserbomben* pro Zeugnis
- Tolles Programm mit den Kinderfreunden Wels-Hausruck

*Solange der Vorrat reicht. Für Kinder bis 12 Jahre.

SPIELZEUGFLOHMARKT

Fr. 27. Juli | 9:00-13:00 und
14:00-18:00 Uhr

Tischreservierung bis Freitag,
18. Juli für Kinder bis 14 Jahre
beim Besucher-Service oder auf
maxcenter.at



HAPPY.YOU

Mo. 4. bis Sa. 23. August

Die interaktive Ausstellung
happy.YOU lädt Groß und Klein
dazu ein, Lebensfreude wieder
neu zu entdecken.

MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC

DACHLACKIERER
INDUSTRIELACKIERER
MALER

www.dacklackierer.at



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



DJ
TOMMY

Sie feiern doch auch keine
08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen
08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
**Hochzeit, Betriebsfeier,
Party** usw... zum besonderen
Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**



www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Por-
zellan, Kristall, Schmuck, Uh-
ren, Münzen, Teppiche, Spi-
rituosen.

☎ 0650 2352637

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur
Entspannung an. Bin privat,
ausgebildet in Massage und
auch mobil! Großraum Gmunden,
Vöcklabruck! **Nur seri-
öse** Anfragen: ☎ 0660
2333765 (keine sms)

Hobby/Basteln



**Sigma 105mm 1:1.4 DG
für Nikon**, das Bokeh-Mon-
ster, gekauft im April 2024, ab-
soluter Top-Zustand, Abholung
in Naarn oder Versand, VP:
€930,- ☎ 0664-8157716

Alle Anzeigen online aufgeben
unter tips.at/anzeigen

Partner-/Freundschaft

**Sofia 61 J. fescche Witwe
mit Herz und Humor**, un-
ternehmungslustig, anschniegsam,
häuslich sucht ihre letzte
große Liebe (auch älter) um ge-
meinsam eine liebevolle Zwei-
samkeit zu erleben. Bin mobil
und kann, wenns passt, umzie-
hen. Agentur Liebe&Glück
0664 88262264
www.liebeundglueck.at

Annemarie 64 sucht dich!
Zum gemeinsam lachen, ko-
chen, genießen, kuscheln, gar-
teln, radeln, wandern... fürs Le-
ben! www.seniorenglueck.at
0650/2827035

Christina; 57 J. hübsch,
schlank, sportlich, romantisch,
Du vermisst schon lange Liebe?
Du fühlst Dich einsam? Dir
fehlt jemand zum Lachen, re-
den, kuscheln, küssen? Du
möchtest ganz einfach wieder
glücklich sein? Dann melde
Dich. Agentur Jet Set
**☎ 0676 6238430 auch
Sa. u. So.**

Resi, 72 J. Witwe. Ich würde
gerne für Dich kochen u. Dir all
Deine Wünsche erfüllen. Ich
bin nicht ortsgelunden u. mo-
bil u. kein Weg ist mir zu weit
zu Dir. Du, gerne bis **85 J.**
Agentur Jet Set
**☎ 0676 6238430 auch Sa.
u. So.**

Rund um Haus u. Garten

**A1 Pflasterer - Pflaste-
rung jeder Art von Stei-
nen und Sanierung!**
Schnell, sauber & zuverlässig
☎ 0690 10454729

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218



**Jugendzimmer mit Schran-
kram**, Bett 140cm, Schreib-
tisch und Kasten, Fotos auf An-
frage, super Zustand, Besichti-
gung und Abholung in Naarn,
VP: 930,- ☎ 0664-8157716

Mähe Ihren Rasen, schneide
Hecken und Sträucher, Schnitt-
abfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTE-
RUNGEN 0660 9269384

**Pflasterbau &
Sanierung**
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker,
Räumungen, Transporte

Verkauf



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn,
komplette Anlage samt Zube-
hör! Maße 4,80m x 1,70m
Preis auf Anfrage.
☎ 0660 2757114

Verschiedenes



**Suche für Puch 250T,
1932, Ersatzteile**, zB für
Rohr-Vordergabel etc. und Sei-
tentaschen. Bitte melden unter
☎ 0664-73517282

MOBILITÄT

Verkauf



JAGUAR XJ6, Daimler Sover-
eign, ESZ 5/1991, 220 PS, Ga-
ragenauto, servicegepflegt,
Pickerl, Nichtraucher, dunkel-
blau, 125.000 km, Privatver-
kauf, VP € 12.500.
☎ 0650 2094200, steht im
"Winterquartier" bei KFZ Limi-
's Garage, 4072 Alkoven, Al-
kovnerstr. 28, = Jaguarspezia-
list, zur Ansicht

Kauf

Beschädigte Fahrzeuge zu
kaufen gesucht. Bitte alles an-
bieten! ☎ 0677 61621762.

Familienwagen zu kaufen
gesucht! Bitte alles anbieten.
☎ 0677 61621762.

**Ab heute!
Kaufe Autos für Export.**
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

**Erfolgreich
werben in
der Tips-Welt**

Brigitte Hammer
Tel.: +43 664 8157741
b.hammer@tips.at

- Ihre Beraterin für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung



70 Jahre sind
ein Geschenk, ein Leben
voller Geschichten und
Erinnerungen.
LIEBE INGE,
alles Liebe und Gute zum
Geburtstag wünschen dir
die Sonja's, Sabine
und Erika

60

**Mit
voll Elan und Schwung,
Rad und Rucksack
halten jung.
Am liebsten geht's
nach Ägypten weit -
für Sonne, Abenteuer
und viel Zeit!**



Jetzt profitieren:
Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche
eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche
GRATIS dazu! Verkäufe, was du nicht mehr
brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2025.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



**Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:**

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-kirchdorf@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz
Info-Telefon:	+43 7582 51923 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-; Fettdruck € 12,-; Foto + Text € 18,-;
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf

Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sophie Keppinger
Kundenberatung:
Brigitte Hammer
Verkaufs-Innendienst:
Marianne Fühapper

Auflage Kirchdorf: 26.670

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Zeitung und aller in ihr
enthaltenen Beiträge, Abbildungen und
Einschaltungen, insbesondere durch Ver-
vielfältigung oder Verbreitung, ist ohne
vorherige schriftliche Zustimmung des
Verlages unzulässig und strafbar, soweit
sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts
anderes ergibt. Insbesondere ist eine
Einspeicherung oder Verarbeitung der
auch in elektronischer Form vertriebenen
Zeitung in Datenbanksystemen ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten
Lesbarkeit wird auf die geschlechter-
spezifische Formulierung verzichtet.
Selbstverständlich sind Frauen und
Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstüt-
zung von Künstlicher Intelligenz (KI)
erstellt und bearbeitet worden sein.

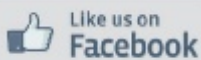
Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197



VRM:
MITGLIED IM
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICHS





www.facebook.com/tips.at

IMMOBILIEN

Verkauf



Scharten/Rexham: neue Whg, 55 m², 2. Stock (tolle Aussicht), ruhige Lage, inkl. Küche (Topausstattung), zu verkaufen, Preis: € 250.000, Tiefgaragenplatz, Lift, ☎ 0677 61735443

Kauf

Immobilienuche: Nette Familie sucht neues Zuhause.

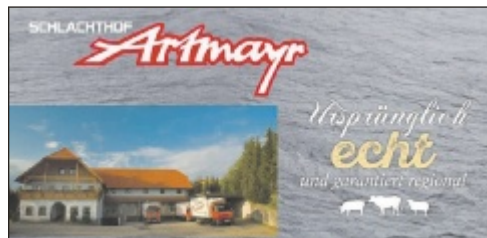
AWZ.Immo, 0664 8984000

JOBS

Stellenangebote

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 50+/Quereinsteiger!

AWZ.Immo, 0664 8697630



WWW.ARTMAYRGMBH.AT

Wir suchen eine Köchin, einen Koch für unsere Mitarbeiterverpflegung

Gerne auch Quereinsteiger für 12-25 Stunden (flexibel)

Kein Wochenenddienst

Selbstständiges Arbeiten

Weitere Infos unter 0650/2130343

Standort Schlierbach

Schlachthof Artmayr GmbH
Mahlhofweg 1 | 4553 Schlierbach

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Tips Spirit



Medienberater (Außendienst)

Ausgabe Kirchdorf, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufssinnendienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Kreativwettbewerb!

WER MACHT MIT? Du bist zwischen 8 und 18 Jahre alt und sprühst vor Kreativität? Von Malerei über Digitales bis zu Audio und Fotografie sind dir keine Grenzen gesetzt! **EINREICHUNGEN BIS 2. NOVEMBER 2025:** Nur online auf www.youngatart.at. Lade Fotos/Dateien deiner max. 3 Werke hoch. **KONTAKT:** kulturvermittlung@ooelkg.at. Die prämierten Einsendungen werden in einer eigenen Ausstellung präsentiert. Auf die Gewinner warten tolle Preise! **INFOS:** www.youngatart.at



Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

	2				8	4	
1		4	5		9		2
3	9					5	
			4	2		1	
				1			
	3		7		9		
	1					9	8
2		5			6	4	7
	6	3				2	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Meinung braucht Freiheit

Wer eine Meinung hat, hat nicht automatisch recht. Meinung lebt vom Diskurs. Sie fordert eine intensive Auseinandersetzung und verlässliche Quellen. Wer sich seine Meinung mit den OÖNachrichten bildet, kann sich darauf verlassen, dass die Information geprüft ist.

Lesen, verstehen,
Meinung bilden.



TESTFAHRT

BYD Sealion 7: neue Perspektive

Das erste SUV-Coupé von BYD ist in Österreich angekommen und stampt etwaige Vorbehalte gegen die chinesische Marke final in den Boden.

Man muss sagen, wie BYD den Markt auf den Kopf stellt, raubt einem schon den Atem. Während die Testfahrer von Fahrfreude noch im Sealion 7 sitzen, geistert mit dem BYD Surf schon das nächste Modell durch die Presse-medien. Mit dem Kleinwagen manifestiert sich der Angriff auf allen Fronten, es ist quasi kein Konkurrent mehr vor BYD sicher. Der Sealion 7 wendet sich dabei direkt an alle Premiummarken bzw. deren Kundschaft, wie gehabt mit moderner Technik und viel Ausstattung um wenig Euros.

Schön vor Augen führt das SUV-Coupé dabei, dass sein Gesicht



Der BYD Sealion 7 Excellence ist ab 56.490 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

keines mehr in der Menge ist. Vielmehr spricht man mittlerweile schon von einer BYD-typischen Front samt markanter LED-Lichtsignatur. Dach- und kleiner Heckspoiler, getönte Scheiben und schicke 20“ Felgen bringen noch eine gern genommene Prise Dynamik mit ins Spiel.

Die ist beim Top-Modell „Excellence“ auch angebracht, 530 PS und ein maximales Drehmoment von 690 Newtonmetern machen genau das, wonach sie

klingen: Spaß. Nicht auf Dauer freilich, man kennt das mittlerweile: In 4,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h zu sprinten, ist mittelfristig weniger relevant als ein fulminanter Durchzug und stets vorhandene Kraftreserven. Mit bis zu 502 Kilometern ist die Reichweite gut bemessen, aber man weiß, was über 2,4 Tonnen Leergewicht und bis zu 215 km/h Höchstgeschwindigkeit mit WLTP-Werten anrichten können. Dem hält der 91,3 kWh große Akku die bei BYD im-

manente Blade-Technologie und eine stolze Ladeleistung von bis zu 230 kW entgegen. Auch helfen gute Aerodynamik und Wärmepumpe für im Alltag realisierbare 400 Kilometer. Mehr auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

BYD Sealion 7 Excellence

Motor: 91,3 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)
Leistung: 530 PS
Max. Drehmoment: 690 Nm
Reichweite: ca. 420 km
Preis ab: 56.490 Euro



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

Exklusive DAXL-Aktion:

Kia Ceed SW Silber inkl. Style Paket (P2)
 - Preisvorteil von bis zu € 4.550,-



Movement that inspires



nur bei DAXL ab
€ 22.990,-

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at

Hammermühle 11 | 4707 Schlößlberg | Tel.: 07248 - 602

Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165

Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577

DAXL
 AUTO & ZWEIRAD

CO₂-Emission: 146-121 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EU) Nr. 540/2014 und Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]; Fahrgeräusch dB(A) 65,0-63,0/Nahfeldpegel dB (A)/min*76,0-74,0/3750. 1) Listenpreis Ceed SW Silber € 27.540,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung): € 1.500,- Kia-Bonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d.i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenschutz u/o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens, Bindfrist/Mindestfz. 36 Mon. inkl. Kündungsverzicht. Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblich. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.06.25. Stand 04/2025. *) 7 Jahre/150.000km Herstellergarantie.



Transfer-Karussell
FUSSBALL. Der Pettenbacher Christian Ramsebner (36) beendet nach Auslaufen seines Vertrags bei Zweitligist Stripfing seine Profi-Karriere. Künftig spielt der Innenverteidiger in der OÖ-Liga für Micheldorf. Top-Talent Felix Gerstmayer (21) wechselt zu Bundesligist Blau-Weiß Linz, Manuel Ramskogler (19) geht zu Ligakonkurrent Vorwärts Steyr.

Molln hält die Klasse
FUSSBALL. Der SV Molln verhinderte via Relegation den Abstieg in die 2. Klasse. Nach einem 2:1-Heimsieg vor 650 Zuschauern gegen Hochburg-Ach reichte den Steyrtalern auswärts ein 1:1-Unentschieden.

Podium knapp verpasst
TRAILRUNNING. Bei der Premiere des Ebenauer Gipfeltrails waren 45 Kilometer mit 2.400 Höhenmetern zu bewältigen. Janine Immler aus Steinbach/Steyr kam nach 6.19 Stunden ins Ziel und belegte den vierten Platz.

Foto: privat



Bereit für das Final3, von links: Ines Weber (Vizepräsidentin Faustball Austria), Laura Priemetzhofer (Freistadt), Valentin Weber (Froschberg), Romeo Dominiononi (Urfahr), Katharina Lackinger (Nußbach), Markus Huber (Vöcklabruck), Marco Salzberger (OK-Chef), Jana Samhaber (Grieskirchen/Pötting)

Foto: Faustball Austria

STAATSMEISTERSCHAFT

Sechs Teams träumen vom Titel

NUSSBACH. Nach vier Jahren kehren die besten österreichischen Faustball-Teams nach Nußbach zurück. Am Freitag und Samstag, 27. und 28. Juni, kämpfen die besten drei Teams der Frauen und Männer um die Staatsmeistertitel auf dem Feld.

Während die Männer des FBC Linz AG Urfahr und die gastgebenden Frauen der Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach bereits fix im Endspiel stehen, geht es für vier Herausforderer in den Halbfinalspielen um den letzten Schritt in Richtung Goldmatch. Titelverteidiger Urfahr ist diesmal nicht dabei – damit gibt

es garantiert neue Meisterinnen. Im Fokus stehen die Gastgeberinnen, die nach einem starken Frühjahr direkt fürs Finale qualifiziert sind. Kapitänin Katharina Lackinger: „Ein Titel vor Heimpublikum wäre etwas ganz Besonderes.“ Der Gegner wird im Halbfinale zwischen Union Compact Freistadt und Final3-Debütant UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting ermittelt.

Männer: Vöcklabruck gegen Froschberg ums Finalticket
Titelverteidiger Vöcklabruck trifft im Halbfinale auf Froschberg. Die Tigers wollen den Umweg ins Finale erfolgreich meistern. Froschberg reist mit Selbstvertrauen an, nachdem sie Urfahr im Frühjahr als einziges Team schlagen konnten. Urfahr, bereits fix im Finale, strebt den elften Titel an. ■

Halbfinale (Freitag, 27. Juni): Männer: Union Tigers Vöcklabruck vs. DSG UKJ Froschberg (15 Uhr) Frauen: UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting vs. Union Compact Freistadt (16.30 Uhr)	Finale (Samstag, 28. Juni): Frauen: Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach vs. Sieger Halbfinale (15 Uhr) Männer: FBC LINZ AG Urfahr vs. Sieger Halbfinale (16.30 Uhr)
--	---



PRO 2025
BEACH BATTLE
PRESENTED BY **HOLTER**

PRO BEACH BATTLE MASTERS
10.-13.JULI
SEEWALCHEN AM ATTERSEE

WWW.BEACH-BATTLE.AT

TICKETS



win2day
Beach Volleyball Tour 1

jobs experts arena
LTO
ÖÖNachrichten
spusu
INDUSTRIAL
spusu

HOLTER
Raiffeisen
Oberösterreich

jobs experts
BEACH TO WIN

ÖÖNachrichten

Eurothermen

Sport

tips total regional
LTO

SENIORENTHEATER

Sieben
Einakter

SCHLIERBACH. An drei Abenden hebt sich Anfang Juli im Theatersaal Schlierbach der Vorhang: Der Seniorenbund des Bezirkes Kirchdorf bzw. seine engagierten Darsteller laden zu vergnüglichen Stunden mit sieben Einaktern ein. Unter der Regie von Konsulent Rudolf Meran warten pointierte Stücke wie etwa „Gut erzogen“, „Sammelknödel“, „Die Nachtwandlerin“, „Gerichtsverhandlung“ und „Wer ist der Hirsch im grünen Forst“ auf ein Publikum von jung bis älter. Vorstellungen gibt es am Freitag, 4. Juli, um 19 Uhr sowie am Samstag, 5. Juli, um 15 und 19 Uhr und am Sonntag, 6. Juli, um 18 Uhr. Musik begleitet die Übergänge. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt. Eintritt: 10 Euro (nur Abendkasse) ■

FEST

Zweite Entenrallye

KREMSMÜNSTER. Zum großen Fest auf dem Marktplatz lädt die TuS-Sektion Fußball am Samstag, 5. Juli, ein. Die Entenrallye geht heuer in ihre nächste Runde.

Um 18.30 Uhr starten hunderte nummerierte Holzenten beim Restaurant Luna. Nach etwa zehn Minuten auf der Krems erreichen sie die Raiba-Brücke, die Zieleinläufe werden exakt festgehalten. Um 19 Uhr folgt am Marktplatz die große Preisverleihung. Der Hauptpreis beträgt 777 Euro in bar. Zahlreiche weitere Preise winken. Ein Los kostet zehn Euro. Dieses gilt als Gutschein für einen Entenburger. Nach der Preisverleihung sorgen das Duo Mex und Jumping Jack mit Live-Musik für Stimmung. Die Fußballer des TuS-Eiermacher-Kremsmünster kümmern sich um die Verpflegung.



Foto: Klaus Thaler

Für das Eruien der Siegerenten wurde eigens ein Fangtrichter konstruiert

Lose gibt es bei Schuhhaus Peterseil, Schmuck Aurora, Naturkost Söllradl, McDaniels, Gasthaus Hühmayr und im Galeriecafé, Restlose bekommt man eventuell am Veranstaltungstag nachmittags am Marktplatz. ■

„Trödln & Ratschn“

PETTENBACH. Die Marktgemeinde lädt am Samstag, 5. Juli, von 16 bis 21 Uhr zum ersten Abendflohmarkt ein (bei Schönwetter). Wer mitmachen möchte, meldet sich unter www.pettenbach.at oder im Gemeindeamt an.

Sommerfest

KREMSMÜNSTER. An junge Leute bis 35 Jahre richtet sich der Treffpunkt Benedikt am Samstag, 5. Juli, im Feigenhaus des Stiftes. Ab 16.30 Uhr sind ein Bischof und ein Primiziant aus Afrika zu Gast. Thema: Impulse der afrikanischen Kirche. Auf die Messe mit Primizsegen folgt ein Grillabend. Info: treffpunkt-benedikt.net

Askö-Flohmarkt

ST. PANKRAZ. In der Stockhalle findet am Sonntag, 6. Juli, von 7 bis 14 Uhr ein Flohmarkt statt. Der Veranstalter stellt Biertische bereit (je 8 Euro). Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldung: Tel. 0664 1908057, E-Mail: m.hirschmugl@outlook.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 25. Juni



Neumond um 12:33 Uhr – bis 05:40 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; was heute gerodet wird, wächst nicht nach; Heu einbringen; Wohnung neu beziehen; Feste und Partnerbeziehung

Ungünstig: Nagelpflege; Pflanzen säen, setzen oder gießen

DO 26. Juni



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umtopfen; Wasserinstallationsarbeiten; Kosmetik

Ungünstig: Fenster putzen, Haare schneiden

FR+SA 27.+28. Juni



bis 08:05 Uhr Krebs – Siebenschläfertag – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Früchte ernten, bleiben länger frisch; einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; backen und Butter rühren; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will; Rückengymnastik

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SO 29. Juni



ab 13:45 Uhr Jungfrau – absteigender Mond – Peter & Paul – Siehe gestern und morgen

MO 30. Juni



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: idealer Tag für alle Gartenarbeiten; Wurzelgemüse säen oder setzen, umpflanzen; Gartenzaun setzen; Haarbehandlungen wie Dauerwelle oder Farbe; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

DI 1. Juli



ab 23:20 Uhr Waage – absteigender Mond

Siehe gestern

MI+DO 2.+3. Juli



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: umtopfen und umsetzen; Blütenpflanzen säen; Kräuterblüten sammeln; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; düngen blühender Zimmerpflanzen; Stallpflege; Holz schlagen; kaputte Haarspitzen schneiden; Herzensangelegenheiten

Ungünstig: Pflanzen gießen; Wäsche waschen; Hühneraugen entfernen

tips.at/mondkalender



Nestroy und Schnitzler Zwei Theaterklassiker bringt die Wiener Wanderbühne Amadé (Bild) am Freitag, 27. Juni, ins historische Feyreggerhaus in Micheldorf: Johann Nestroys „Frühere Verhältnisse“ und Arthur Schnitzlers „Anatol“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Vorverkauf: 18 Euro (Rathaus, Trafik Hackl)

Foto: Theater Amadé

FAMILIEN-ERLEBNIS-PARK

DINOLAND

JETZT GEÖFFNET

SCHLOSS KATZENBERG

INNVIERTEL | WWW.DINO-LAND.AT

ÖÖNachrichten | Raiffeisen Oberösterreich | SINN VIERTEL | oeticket+ | cofo ENTERTAINMENT

Tips Freizeitjournal

TOP-Termine



Foto: Tim König

FREE TREE OPEN AIR
TAISKIRCHEN. Von Freitag, 8., bis Sonntag, 10. August, findet das zwölfte Free-Tree-Open-Air statt. Headliner sind u. a. Rian, Krautschädl, Maschek, Koven. Tickets (Tagesticket: 49, 59, 69 Euro, Festivalpass: 149 Euro): online (<https://freetreeopenair.at/tickets>) und an der Festivalkasse



Foto: Giuseppe Riserbato

RUNDGANG MIT MUSIK
SCHLIERBACH. Im Rahmen der OÖ Stiftskonzerte wird am Samstag, 28. Juni, 19 Uhr, zum musikalischen Rundgang im Stift Schlierbach geladen. Mit dabei sind unter anderem der aufstrebende Violinist Julian Kainrath und Mezzosopranistin Lucija Varsic. Infos und Karten: stiftskonzerte.at



SALZKAMMERGUT-TROPHY
BAD GOISERN. Von Freitag, den 11. bis Sonntag, den 13. Juni steigt die 28. Austragung der Salzkammergut-Trophy. Auch Skisprunglegende Andreas Goldberg ist wieder mit dabei. Alle Infos und Anmeldungen zur Salzkammergut-Trophy unter www.trophy.at.

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)
Bitte um Zusendung an tips-kirchdorf@tips.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Kirchdorf/Inzersdorf: jeden Montag: Gymnastik, Turnsaal der NMS, 17 - 18.00, VA: Pensionistenverband

Micheldorf: Jeden Mittwoch: "Bewegt im Park", Best Form Workout, Naturpark, 19.00, Infos: www.bewegt-im-park.at

Micheldorf: jeden Montag: Nordic Walking, Volksschulparkplatz, 9.00, VA: PV

Ried: jeden Donnerstag (außer Feiertag): Nordic Walking, Dorfplatz, 15.00, VA: Seniorenbund

DO, 26. Juni

Kirchdorf/Inzersdorf: Mit Freunden am Berg, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: Gitarrenabend, Schloss Neupernstein, Hanveltsaal, 18.00

Molln: Vortragsabend Trompete, Vortragssaal LMS, 18.00

FR, 27. Juni

Inzersdorf: Feldmesse des Jägerchors, Hubertuskapelle, 19.00

Inzersdorf: Peterfeuer und Maibaum umschneiden, Sportplatz, 18.00

Kirchdorf/Inzersdorf: Kegelbezirksmeisterschaft in Kirchdorf, 9.30, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: Galaabend der MMS Kirchdorf: "Rewind & Replay", GH Rettenbacher, 19.00

Kirchdorf: Jugendtag: "You[th] Matters", Rathausplatz, 10 - 13.30, VA: Gesunde Gemeinde

Klaus/Pyhrnbahn: Freundinnen Abend, Sportplatz Steyrling, 17.00

Leonstein: Peterfeuer der FF Leonstein, Kreuzgasse, ab 18.00

Micheldorf: Sommertheater der Wanderbühne Amadé: "Frühere Verhältnisse", Feyreggerhaus, 19.30

Nußbach: Jubiläumsfest: 122 FF Nußbach, Segnung Rüstlöschfahrzeug sowie Kommandofahrzeug, 19.30, anschl. Party mit "Die Unbrassbaren"

Pettenbach: Repair-Café, ehem. Feuerwehrdepot, 18 - 20.00

Ried: "Gluatfest", Sommerabend am Windischbauer.nHOF, 18.00

Ried: "Sport trifft Kirche", Sportler-Pilgerung mit Andacht, TP: Dorfplatz, 17.30

Spital/Pyhrn: Dämmerchoppen des Musikvereins, Musikpavillon, 19.00

SA, 28. Juni

Kirchdorf: Galaabend der MMS Kirchdorf: "Rewind & Replay", GH Rettenbacher, 18.00

Kirchdorf: "Urban soundscape - 50 Jahre Stadt", Sommernachtskonzert der Musikkapelle, Rathausplatz, 21.00

Micheldorf: Jubiläumsfest 20 Jahre BAPH, ab 10.30

Micheldorf: Konzert des Aschacher Chors CHORnfeld: "Wort begegnet Klang", Burg Altpernstein, 19.00

Nußbach: Jubiläumsfest: 122 FF Nußbach, Bierzelt & Volxrock, ab 19.00

Rosenau: UNESCO-Welterbe Tour: Zu den Siebenbrünn, TP: Parkplatz Zickerreith, 9.00, VA: Nationalpark Kalkalpen, Anmeldung: www.kalkalpen.at/veranstaltungskalender

Roßleithen: E-Biken im Nationalpark, TP: Villa Sonnwend, 10.00, VA: Nationalpark Kalkalpen, Anmeldung: www.kalkalpen.at/veranstaltungskalender

Schlierbach: OÖ Stiftskonzerte: Musikalischer Rundgang, prima-la-musica-Preisträger, Stift, 19.00, Karten: www.stiftskonzerte.at

Wartberg: Marktfest, Kirchenplatz, Vorführungen der Hundeschule, Tanzeinlagen, ab 18.00

SO, 29. Juni

Kirchdorf: Galaabend der MMS Kirchdorf: "Rewind & Replay", GH Rettenbacher, 19.00

Kirchdorf: Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen der Festtage 50 Jahre Stadterhebung Kirchdorf, Pfarrkirche, 9.00

Kremsmünster: OÖ Stiftskonzerte: Violoncello, Sopran, Bass, Stift, 11.00, Karten: www.stiftskonzerte.at

Nußbach: Jubiläumsfest: 122 FF Nußbach, Bezirksbewerb & Frühschoppen, ab 7.30

Pettenbach: Flohmarkt, Sportplatz, ab 7.00, VA: Sportunion

Ried: Wortgottesdienst, Filialkirche Weigersdorf, 8.45

Wartberg: Marktfest, Hl. Messe, Kirchenplatz, 8.00, anschl. Frühschoppen

MO, 30. Juni

Micheldorf: Beginn Kinderschwimmkurs: "Wasserplatsch", für Kinder ab 5 Jahren, Freibad, Infos und Anmeldung: ☎ 0660 7955110

Molln: Vortragsabend Gesang, Vortragssaal LMS, 18.30

Steinbach/Steyr: Konzert am Dorfbrunnen, 18.00, VA: LMS

DI, 1. Juli

Kirchdorf/Inzersdorf: OG-Ausschusssitzung, Treffpunkt., 9.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: Galaabend der MMS Kirchdorf: "Rewind & Replay", GH Rettenbacher, 19.00

Pettenbach: "Plogging" - Bewegung und Müll sammeln, TP: Gemeindeamt Arkadengang, 17.00

Pettenbach: Steckerlfisch-Grillen, Floriani Stubn, 17.00

Rosenau: Im Reich des Luchses, TP: Parkplatz Zickerreith, 9.30, VA: Nationalpark Kalkalpen, Anmeldung: www.kalkalpen.at/veranstaltungskalender

MI, 2. Juli

Kirchdorf: Galaabend der MMS Kirchdorf: "Rewind & Replay", GH Rettenbacher, 19.00

Kremsmünster: Radfahren des Seniorenbundes, TP: Parkplatz Bezirkssporthalle, 10.00

DO, 3. Juli

Kirchdorf/Inzersdorf: Kegeln, Dorfstub'n, 10.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf/Inzersdorf: Klub und Sparvereins-Einzahlung, 14.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: 15. Kirchdorfer Jazztage, Schlossgarten Schloss Neupernstein, 19.30

Windischgarsten: Nationalpark Erlebnistour für Kinder und Familien, TP: Parkplatz Rettenbacher Kreuz, 9.30, VA: Nationalpark Kalkalpen, Anmeldung: www.kalkalpen.at/veranstaltungskalender

FR, 4. Juli

Kirchdorf/Inzersdorf: Radtour mit Willi, 14.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: 15. Kirchdorfer Jazztage, Schlossgarten Schloss Neupernstein, 19.30

Kirchdorf: Interview im freien Radio B138: "100 Jahre Dachstein", mit Christian Schmiel, 17.15

Klaus/Pyhrnbahn: Dorffest der FF Klaus, Fahrzeugsegnung, ab 17.30

Kremsmünster: Mehrwert Glaube Literaturabend: "Gemischter Satz. Texte, die berühren", Feigenhaus Stift, ab 19.00

Pettenbach: Altmaltcamp-Openair mit Menage à Trois, Floriani Stubn, 18.30

Ried: Open-Air-Konzert des Musikvereins, Dorfplatz, 20.00

Schlierbach: Theater für Jung und Alt: "7 Einakter", Theatersaal, 19.00, VA: Seniorenbund

Voranzeigen



BARBARA BALLDINI "Höhepunkte", 08.08.2025, Vorchdorf, Open Air, Kitzmantelfabrik, 19:30 Uhr, Karten: Ö-Ticket, Abendkassa, Infos: www.balladini.com

Zahnärzte

Kremsmünster: Dr. Friedrich Pramhofer, Lange Stiege 1, 29. Juni, 9 - 12.00, ☎ 07583 7627

Blutspenden

Ried: 26. Juni, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Ried: 27. Juni, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Schlierbach: 30. Juni, Veranstaltungssaal, 15.30 - 20.30

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Auflösung Sudoku

5	2	6	9	7	1	8	4	3
1	7	4	5	3	8	9	6	2
3	9	8	2	6	4	7	5	1
7	5	9	4	8	2	3	1	6
8	4	2	6	1	3	5	7	9
6	3	1	7	5	9	2	8	4
4	1	7	3	2	5	6	9	8
2	8	5	1	9	6	4	3	7
9	6	3	8	4	7	1	2	5

TERMINANZEIGEN

Märkte

Kremsmünster: Rotkreuz-Markt Region Kremsmünster, Bahnhofstraße 38, geöffnet Di 13.30 - 17.00; Fr 14 - 17.00

Beratungs-Tipps

Kirchdorf: Alkoholberatung und Betreuung von Alkoholkranken und deren Angehörige, ☎ 0664 6007289235

Kirchdorf: Caritas-Sozialberatung, ☎ 0676 87762386

Kirchdorf: Eltern-/ Mutterberatung, jeden 2. & 4. Donnerstag von 9 - 11.00, Kinderschutzzentrum Wigwam, ☎ 07582 68565353

Kirchdorf: Herzgruppe d. Herzverbandes OÖ, ☎ 0650 6898646

Kirchdorf: Mobiles Familiencoaching, ☎ 0800 252201, www.soziale-initiative.at

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Ried: Psychologische Beratung für Mädchen und Frauen, ☎ 0680 4447647

Ausstellungen

Pettenbach, Barthaus: Ausstellung: "Italien im Barthaus", Öffnungszeiten: Mi 10 - 12.00 & 13 - 15.00, Sa 14 - 17.00, So 10 - 12.00, bis 6. Juli 2025

Windischgarsten: Museum Windischgarsten, geöffnet jeden So. 10 - 12.00 und jeden Mi. 15 - 17.00; Ortsführungen jeden Mi. ab 14.00, Treffpunkt: Tourismusbüro, bis Ende Oktober



Damson Idris und Brad Pitt sind Kollegen im Team APXGP.

Foto: 2025 Warner Bros

RENN-ACTION

Kinotipp: F1

Sonny Hayes (Brad Pitt) ist „Der Beste, der es niemals geschafft hat“. Er galt als hoffnungsvollstes Talent der Formel 1 – bis ein Unfall seine Karriere um ein Haar beendet hätte. 30 Jahre später tritt Sonny's ehemaliger Teamkollege Ruben (Javier Bardem) an ihn heran, der inzwischen Eigentümer eines vor dem Aus stehenden Formel-1-Teams ist. Ruben überredet Sonny zu einer Rückkehr, um das Team zu retten und einen letzten Versuch zu unternehmen, sich als bester Fahrer

der Welt zu beweisen. Nachwuchstalent Joshua Pearce (Damson Idris), ist unterdessen fest entschlossen, auf der Rennstrecke sein eigenes Tempo vorzulegen. Sonny stellt bald fest, dass der eigene Teamkollege der erbitterteste Konkurrent sein kann – und dass der Weg zur Erlösung nicht allein beschritten werden kann. ■ Anzeige

„F1“

Ab 25. Juni bei Star Movie
www.starmovie.at

„Sunnsschoppen“

PETTENBACH. Der Musikverein lädt am Sonntag, 6. Juli, erstmals zum Frühschoppen in den Pfarrhof. Beginn ist um 9.30 Uhr mit einer Freiluftmesse. Anschließend warten Klänge des MV Inzersdorf-Magdalenenberg, eine Showeinlage der Wartberger Plattlermädl's sowie Kulinarik, ein Kinderprogramm und mehr. Zuvor – am Samstag, 5. Juli – gibt's um 17 Uhr ein „Dämmererschöppchen“ des Jugendorchesters. Beides nur bei Schönwetter

Miteinander feiern

KIRCHDORF. Im Rahmen von 50 Jahren Stadterhebung findet am Sonntag, 29. Juni, um 9 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche statt. Abt Nikolaus Thiel zelebriert diesen mit Vertretern der evangelischen und der katholischen Gemeinde unter dem Motto „Suchet das Wohl der Stadt“. Umrahmt wird der Gottesdienst von der Stadtkapelle. Es folgt ein Frühschoppen auf dem Hauptplatz.

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](http://buchen.under.tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Tips
Herbstferien
Special
Kind reist
gratis*

Foto: Adobe Stock

Foto: iStock

NATIONALFEIERTAG AN BORD: GOLDENER HERBST AUF DER DONAU

Passau – Wachau – Wien – Bratislava – Budapest

26.10. - 30.10.2025

Gönnen Sie sich eine stilvolle Auszeit in bester Gesellschaft!

Erleben Sie die Donau von ihrer schönsten Seite, wenn der goldene Herbst die Weinberge der Wachau zum Leuchten bringt und Budapest im Abendlicht erstrahlt. Genießen Sie fünf entspannte Reisetage an Bord des eleganten Flussschiff **MS Amethyst 1**. Bei Tips-Leser-Reisen ist für Sie alles bestens organisiert. Unsere Reisebetreuer sind während der gesamten Reise für Sie vor Ort. Sie brauchen nur noch einzusteigen, sich verwöhnen zu lassen und die Reise zu genießen.

Das erwartet Sie:

- 5 Tage Flusskreuzfahrt mit Vollpension & Getränke All Inclusive (09-24 Uhr)
- Geführte Ausflüge: Engelszell, Burg Clam, Szentendre, Bratislava & Budapest
- Deutschsprachige Gästebetreuung ab/bis Passau
- Nachmittagskaffee & Kuchen, Galadinner zum Nationalfeiertag
- Ideal für Alleinreisende, Paare & Freundesgruppen

Bequem & sorglos anreisen:

Fakultatives Anreisepaket: bequem ab jedem ÖBB-Heimatabbahnhof nach Passau und retour ab Wien

Kostenfreier Shuttle: Bahnhof - Schiff in Passau / Schiff - Bahnhof in Wien

Nur begrenzte Kabinen verfügbar – rasch buchen lohnt sich!

*In den Herbstferien reist 1 Kind bis 11,99 Jahre kostenlos.

Gültig für 2-Bett-Kabine am Orion Deck Suite mit Zusatzbett. 2 Erwachsene + 1 Kind = Familienpreis 1.780,- bzw 2 Kabinen am Neptundeck Familienpaket 2 Erwachsene + 2 Kinder = zu 1.770,-. Begrenztes Kontingent von 10 Kabinen.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

5 Tage ab
590,-

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPE:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)

SORGLOS-INSTALLATION:

Alles aus einer Hand von den HONS Professionisten

- 🔧 Heizungs- und Sanitär Installateure
- 🔧 Haustechnik- Elektriker
- 🔧 Maurer, Maler, Zimmermann
- 🔧 Spezialisten für Fördergelder

PELLETS- UND HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ massive, langlebige Bauform
- ✓ vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ modernste Visualisierung und Fernzugriff



HAUSMESSE

ALLE ANLAGEN VOR ORT

VORBEI KOMMEN UND HONS ERLEBEN – innovative Produkte und Menschen, die für Qualität stehen!

Sie möchten wissen, was **HONS Energiesysteme** besonders macht?

Dann laden wir Sie herzlich ein – zu unserer **Hausmesse mit Produktpräsentation** in der **Koaserbauer-Straße 16, 4810 Gmunden**:

Freitag, 11. Juli, ab 12 Uhr

Lernen Sie unser Team kennen, erleben Sie unsere modernen Lösungen vor Ort und tauschen Sie sich mit bestehenden Kund:innen aus.

Freuen Sie sich auf kulinarische Highlights, musikalische Begleitung von **DJ Klaus und den Edlseern** – und auf spannende Gespräche in entspannter Atmosphäre. Bringen Sie gerne Freund:innen, Bekannte und Kolleg:innen mit – alle sind willkommen!

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Nachmittag!